

# Effizienzbeitrag der Generika

Berichtsjahr 2015 / Edition 2016

Generikaumsatz SL zu Herstellerabgabepreisen, ohne Spital  
Generikaumsatz SL zu Publikumspreisen

**549** Mio. CHF / +2.3% vs. Vorjahr

**927** Mio. CHF / +3.2% vs. Vorjahr

Anzahl abgegebene Tagesdosen  
Anzahl definierte Tagesdosen je Packung

**1'293** Mio. DDD / +5.9% vs. Vorjahr

**46.1** DDD

Anteil der Generika am Erstattungsmarkt  
Mittlere Substitutionsrate im austauschbaren Markt

**19%** (Wert) / **33%** (Volumen)

**70%**

Anzahl generikafähige Wirkstoffe oder Wirkstoffkombinationen  
Anzahl Substitutionsgruppen

**263** (Vorjahr 249)

**756** (Vorjahr 703)

Realisierte Einsparungen mit Generika  
davon innerhalb Substitutionsgruppen  
nicht ausgeschöpftes Einsparpotential

**340** Mio. CHF

**305** Mio. CHF

**167** Mio. CHF (maximal)

∅ Kosten für Generika je Tagesdosis  
∅ Preisabstand Original-Generikum

**0.72** CHF (PP) / **0.42** CHF (FAP)

**26.8%** (PP) / **33.2%** (FAP)

## Inhalt:

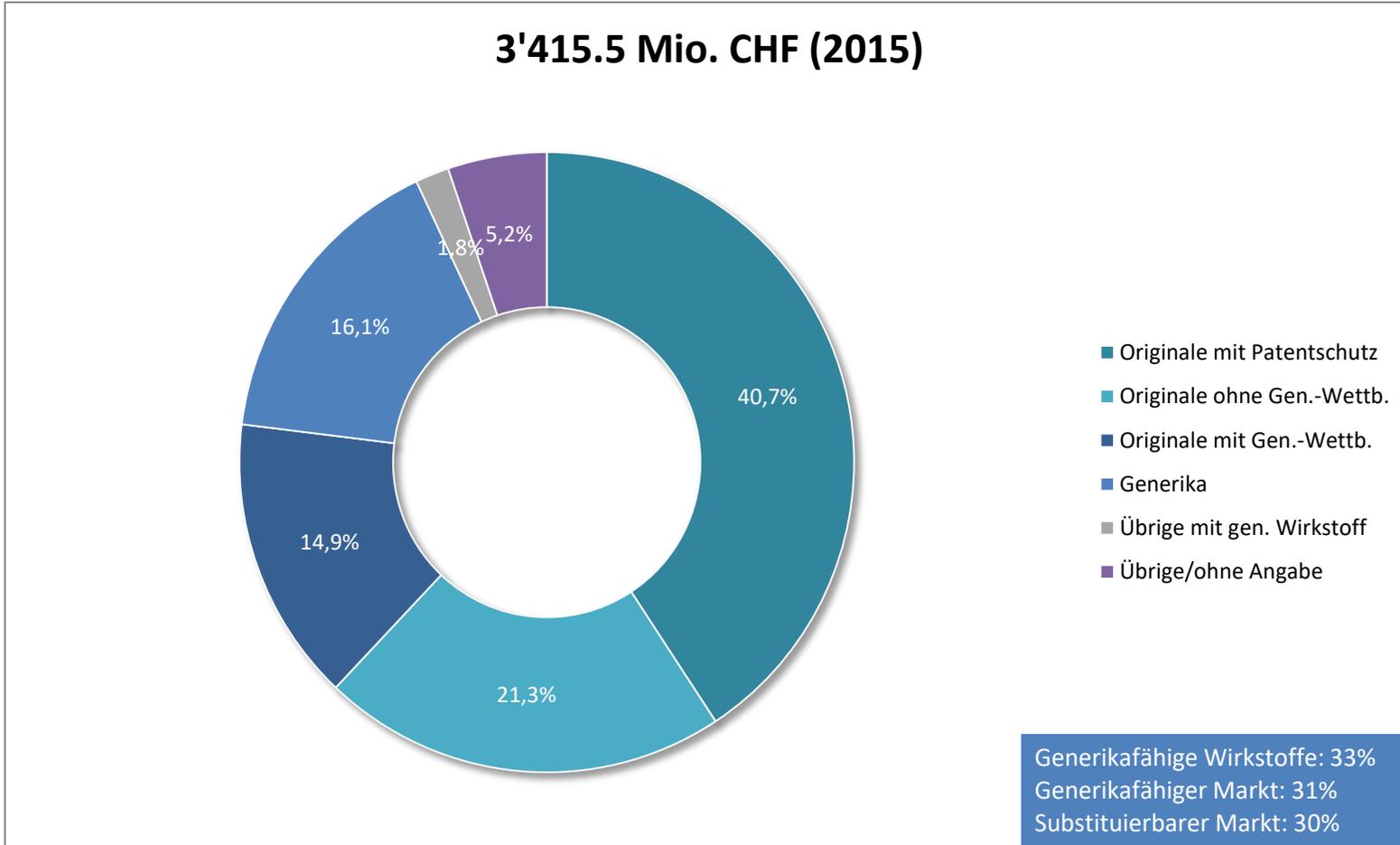
### Berichtsjahr 2015 / Edition 2016

Kassenzulässiger Markt nach Segmenten	3
Entwicklung des generikafähigen off-patent Marktes nach Wert und Volumen	6
Generikafähiger Wirkstoffmarkt nach anatomischen Hauptgruppen	9
Generikafähige Wirkstoffe nach Wert und Volumen	12
Entwicklung des Generikamarktes nach Wert und Volumen	15
Veränderung des Generikamarktes nach Umsatzkomponenten	18
Kassenzulässige Generika nach anatomischen Hauptgruppen	20
Anteil der Generika am generikafähigen Markt - Substitutionsrate	23
Preisabstand Original-Generikum	24
Einsparung durch generische Substitution	26
Geschätztes zusätzliches Substitutionspotential	27
Entwicklung der direkten Einsparungen mit Generika	28
Realisierte Einsparungen nach Wirkstoff	30
Hypothetisches zusätzliches Einsparpotential nach Wirkstoff	31
Generikaumsatz und realisierte Einsparungen nach Zulassungsinhaber	32
Entwicklung der mittleren Tagestherapiekosten	33
Bestand an generikafähigen Wirkstoffen	35
Patentschutz läuft aus: Umsatzvolumen der betroffenen Medikamente	36
Preisindex kassenzulässiger Medikamente und Generika	38
Preisindices für die wichtigsten Generika-Teilmärkte	40
Internationaler Vergleich der Herstellerabgabepreise für Generika	42
Internationaler Vergleich der Herstellerabgabepreise für Originale ohne Patentschutz	43
Anteil der Generika am Erstattungsmarkt nach Ländern	44
Internationaler Vergleich der Substitutionsrate im generikafähigen Erstattungsmarkt	45
Wirkstoffverzeichnis	46

Datengrundlage: Sell-in Retail SL, Quelle: IMS Health; Spezialitätenliste, BAG

## Kassenzulässiger Markt nach Segmenten

Basis ex factory



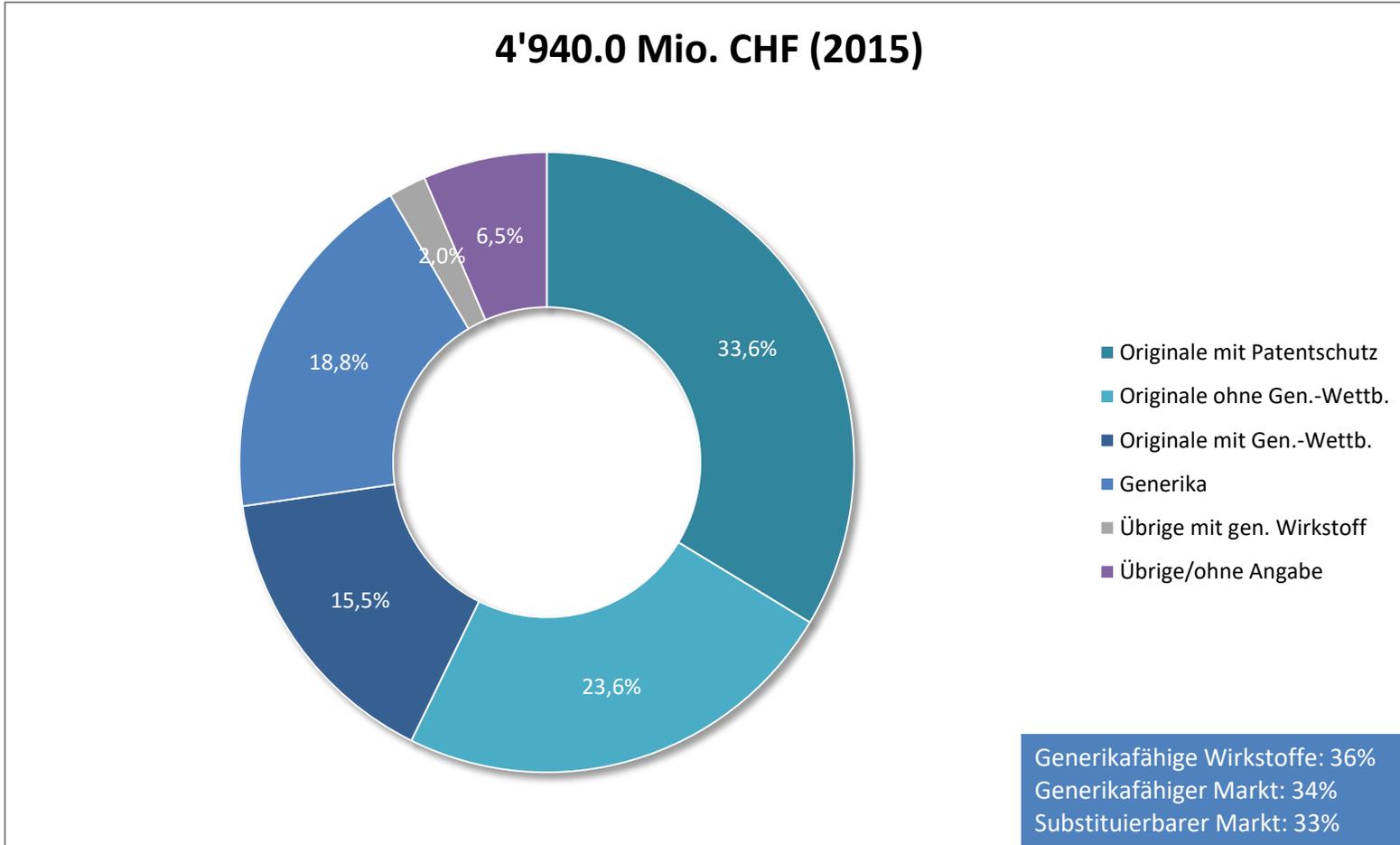
Generikafähiger Markt: Konkurrenzsituation zwischen Original und Generikum

Substitutionsmarkt: Produkte sind gegenseitig austauschbar (gleiche Bioverfügbarkeit bzw. Dosislinearität vorhanden)

Berechnung auf Basis Sell-in Retail SL, Quelle: IMS Health

## Kassenzulässiger Markt nach Segmenten

Basis Publikumspreis



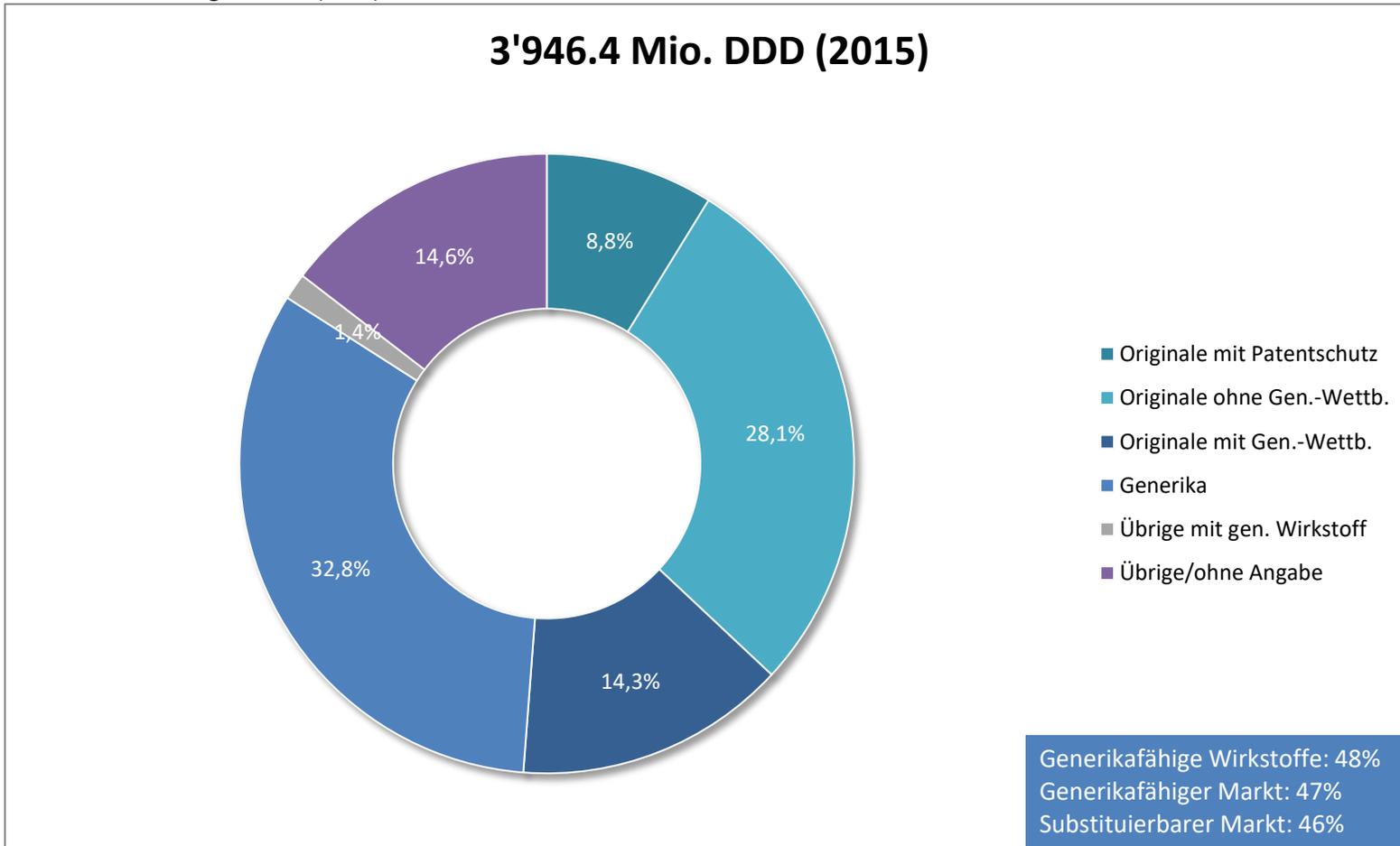
Generikafähiger Markt: Konkurrenzsituation zwischen Original und Generikum

Substitutionsmarkt: Produkte sind gegenseitig austauschbar (gleiche Bioverfügbarkeit bzw. Dosislinearität vorhanden)

Berechnung auf Basis Sell-in Retail SL, Quelle: IMS Health

## Kassenzulässiger Markt nach Segmenten

Basis definierte Tagesdosen (DDD)



Generikafähiger Markt: Konkurrenzsituation zwischen Original und Generikum

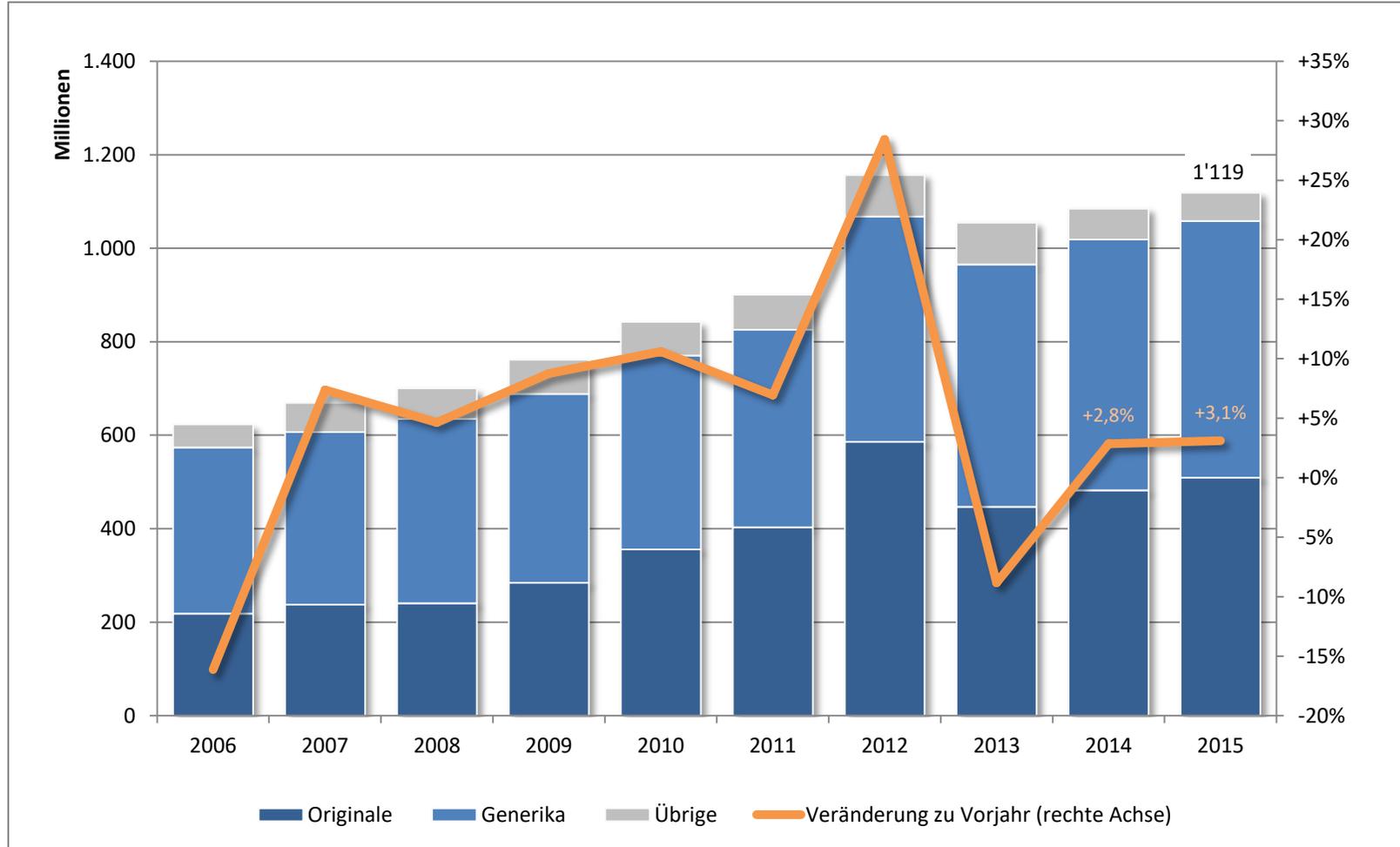
Substitutionsmarkt: Produkte sind gegenseitig austauschbar (gleiche Bioverfügbarkeit bzw. Dosislinearität vorhanden)

Berechnung auf Basis Sell-in Retail SL, Quelle: IMS Health

## Generikafähiger off-patent Markt

+4,2% p.a.

Basis ex factory

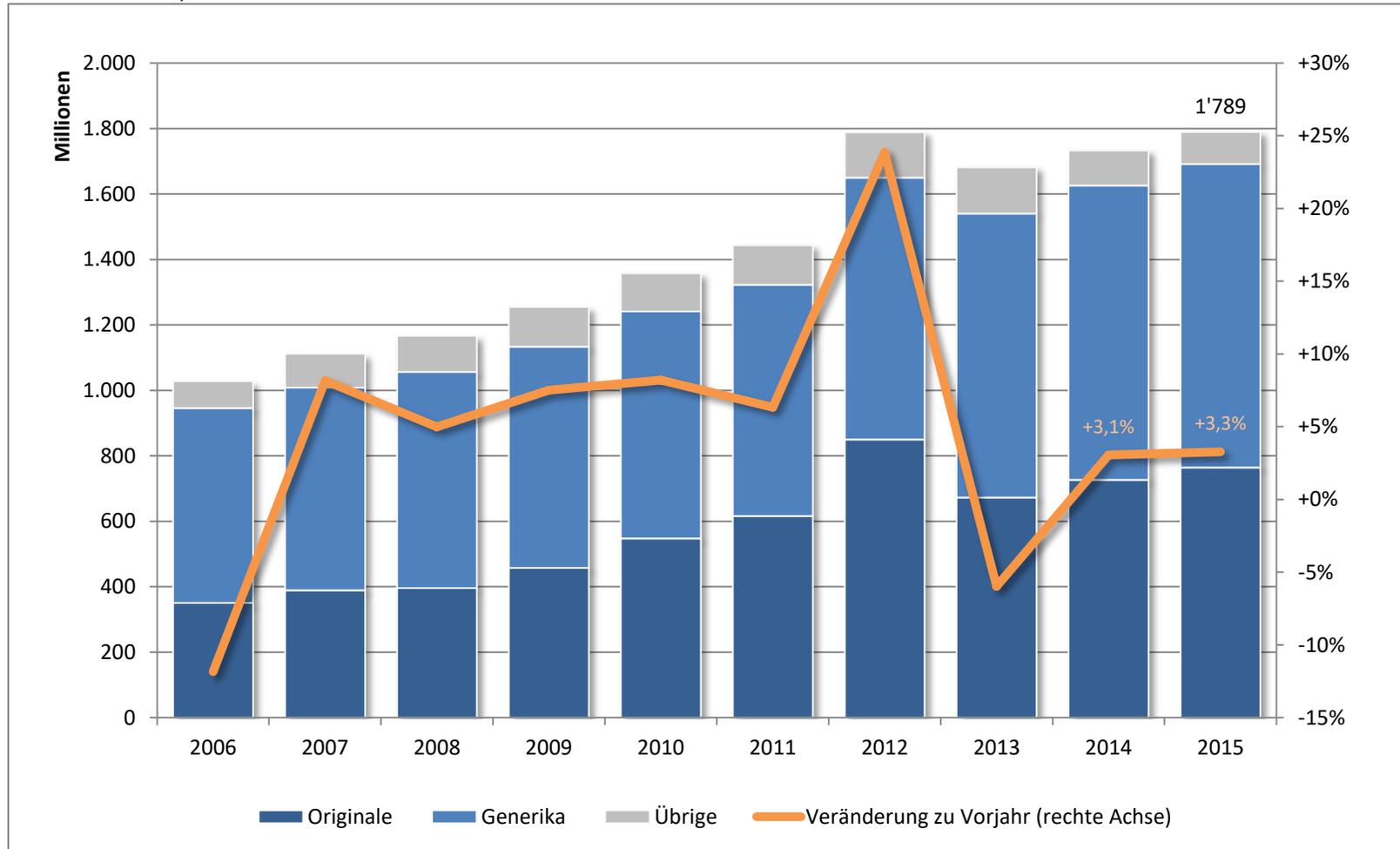


Umsatzentwicklung des generikafähigen Erstattungsmarktes zu Herstellerabgabepreisen  
Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Generikafähiger off-patent Markt

+4,4% p.a.

Basis Publikumspreis

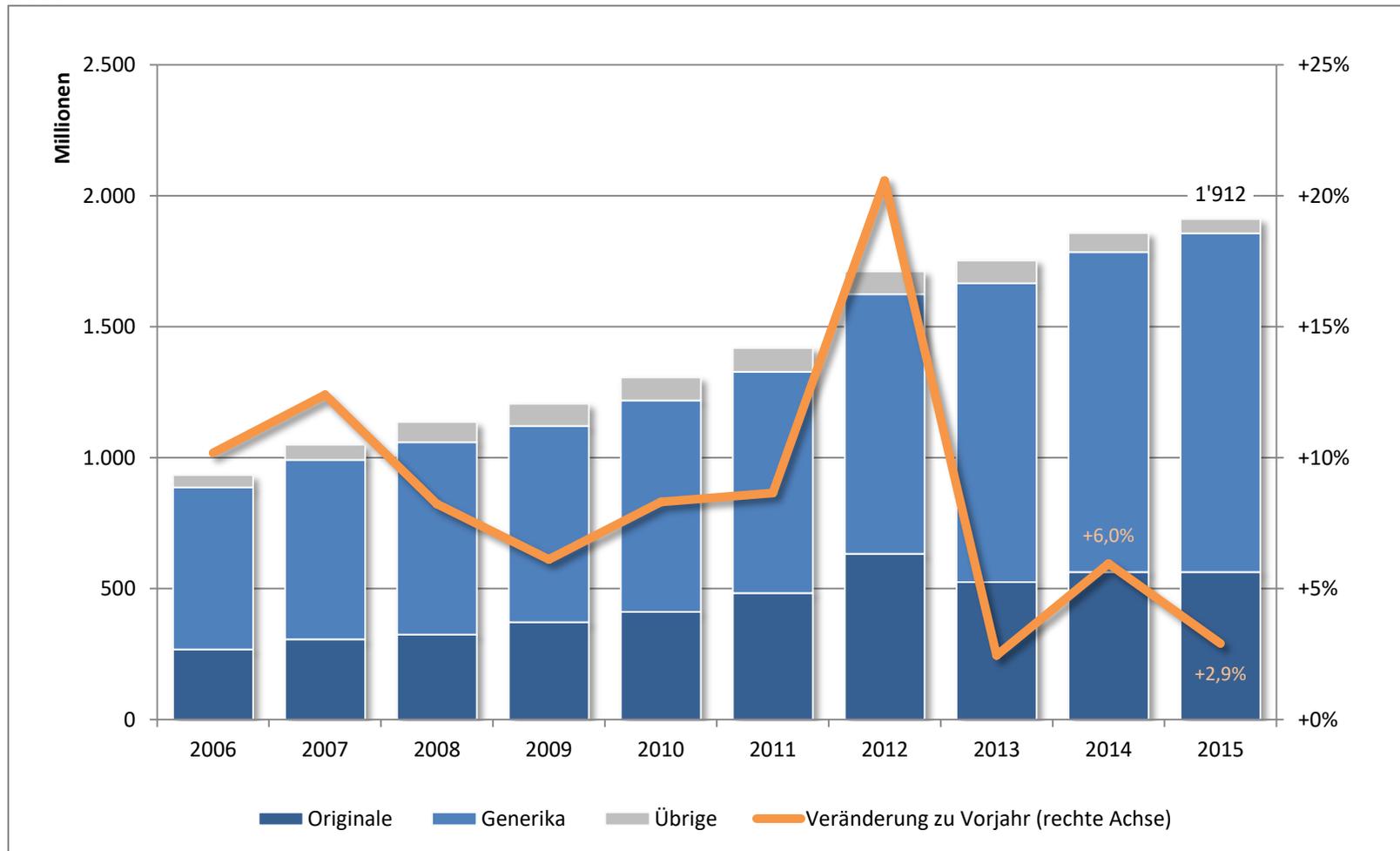


Umsatzentwicklung des generikafähigen Erstattungsmarktes zu Publikumspreisen  
Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Generikafähiger off-patent Markt

+8,5% p.a.

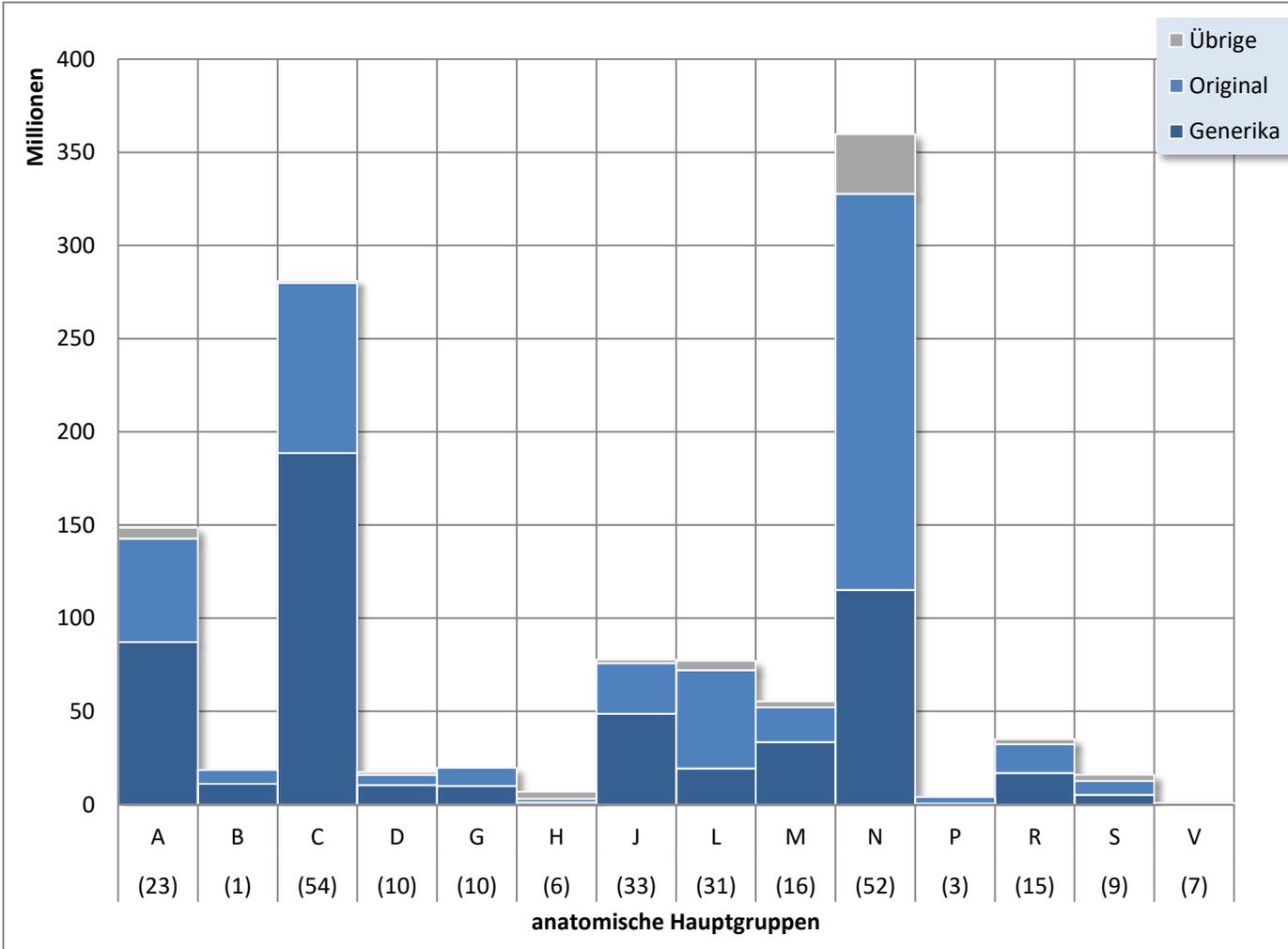
Basis DDD



Entwicklung des generikafähigen Erstattungsmarktes nach Anzahl definierter Tagesdosen (DDD)  
Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Generikafähiger Wirkstoffmarkt nach anatomischen Hauptgruppen

Umsatz zu ex factory-Preisen [CHF]



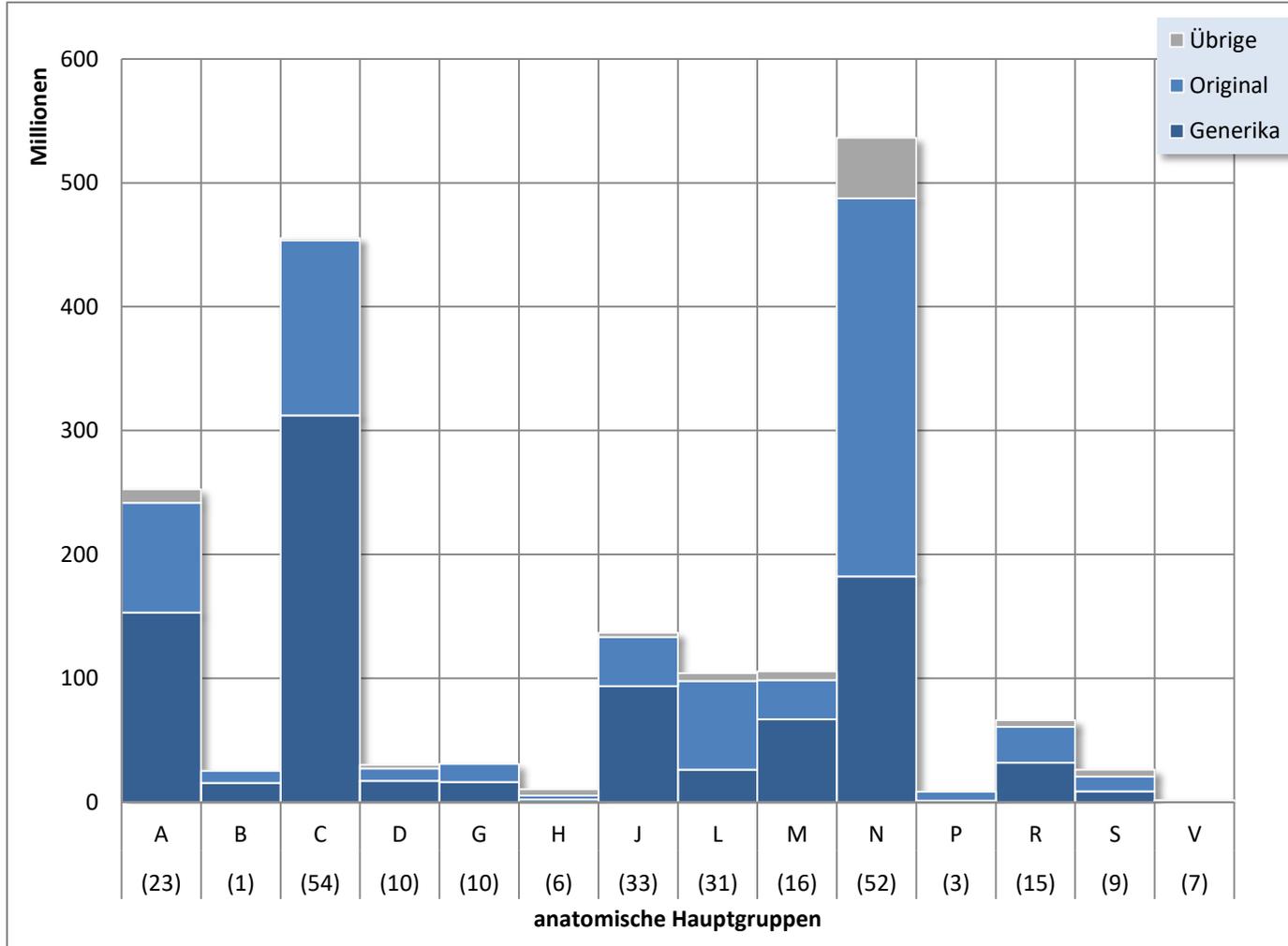
263 Wirkstoffe  
 Total: 1'119 Mio. CHF  
 Anteil an SL: 32.8%

- A Alimentäres System u. Stoffwechsel
- B Blut und blutbildende Organe
- C Kardiovaskuläres System
- D Dermatologika
- G Urogenitalsystem
- H Hormonpräparate
- J Antiinfektiva systemisch
- L Antineoplast. u. immunmod. Mittel
- M Muskel- und Skelettsystem
- N Nervensystem
- P Antiparasitäre Mittel
- R Respirationstrakt
- S Sinnesorgane
- V Verschiedene

Generikafähiger Erstattungsmarkt nach Umsatz und anatomischen Hauptgruppen; Anzahl Wirkstoffe in Klammern  
 Berechnung auf Basis Retailmarkt, Jahr 2015, Quelle: IMS Health

## Generikafähiger Wirkstoffmarkt nach anatomischen Hauptgruppen

Umsatz zu Publikumspreisen [CHF]



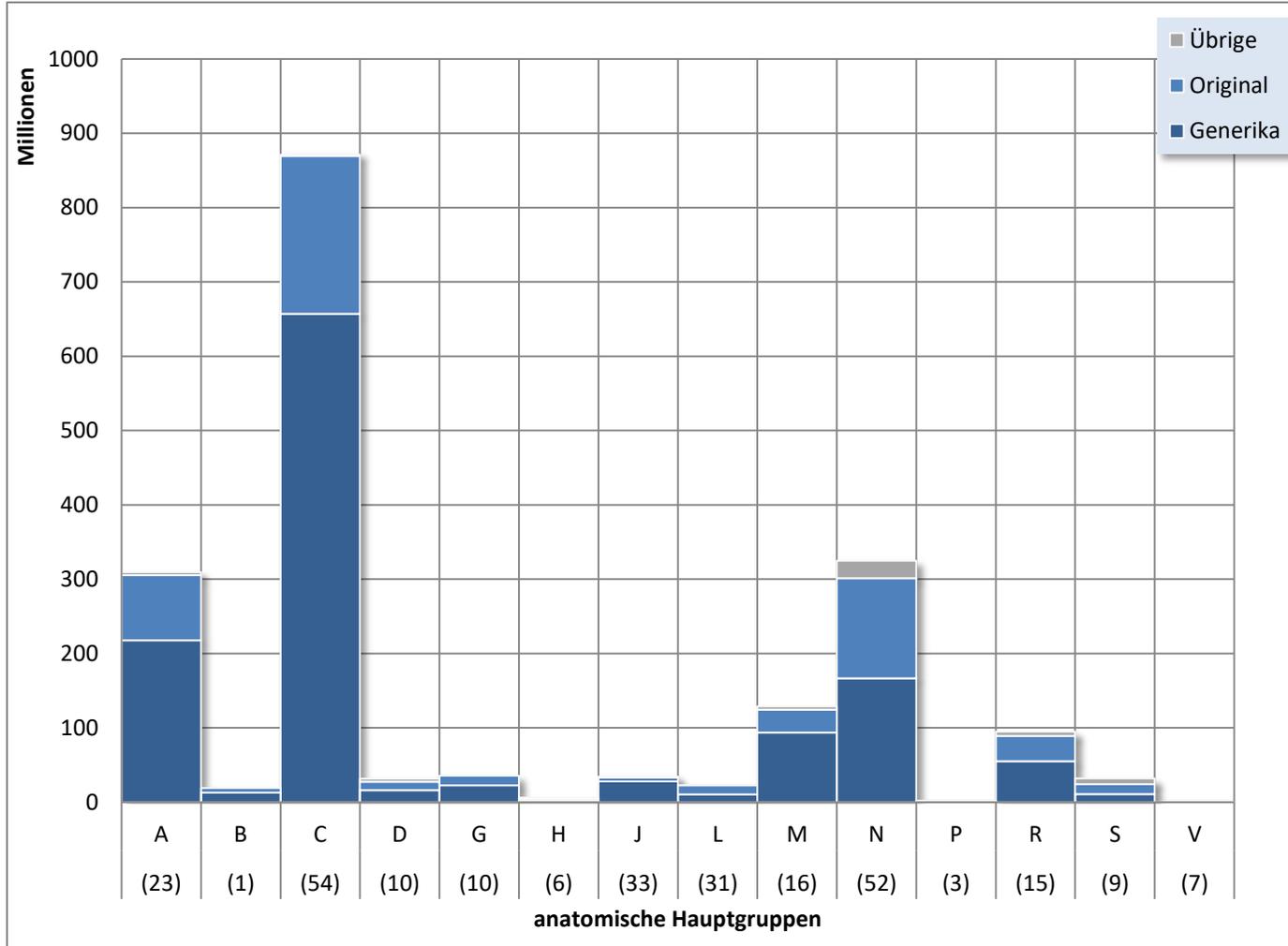
263 Wirkstoffe  
 Total: 1'789 Mio. CHF  
 Anteil an SL: 36.2%

- A Alimentäres System u. Stoffwechsel
- B Blut und blutbildende Organe
- C Kardiovaskuläres System
- D Dermatologika
- G Urogenitalsystem
- H Hormonpräparate
- J Antiinfektiva systemisch
- L Antineoplast. u. immunmod. Mittel
- M Muskel- und Skelettsystem
- N Nervensystem
- P Antiparasitäre Mittel
- R Respirationstrakt
- S Sinnesorgane
- V Verschiedene

Generikafähiger Erstattungsmarkt nach Umsatz und anatomischen Hauptgruppen; Anzahl Wirkstoffe in Klammern  
 Berechnung auf Basis Retailmarkt, Jahr 2015, Quelle: IMS Health

## Generikafähiger Wirkstoffmarkt nach anatomischen Hauptgruppen

Basis DDD



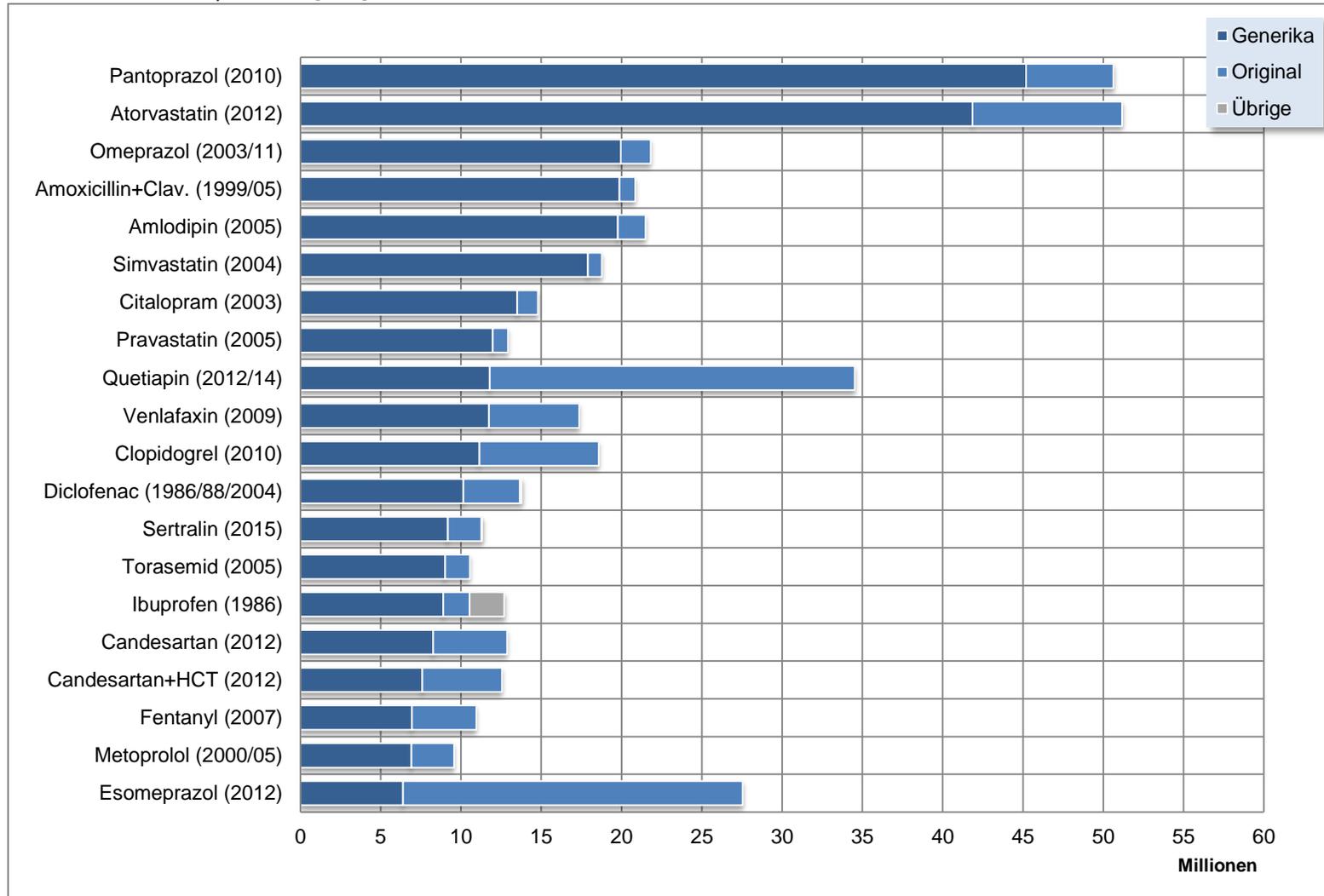
263 Wirkstoffe  
 Total: 1'912 Mio. DDD  
 Anteil an SL: 48.4%

- A Alimentäres System u. Stoffwechsel
- B Blut und blutbildende Organe
- C Kardiovaskuläres System
- D Dermatologika
- G Urogenitalsystem
- H Hormonpräparate
- J Antiinfektiva systemisch
- L Antineoplast. u. immunmod. Mittel
- M Muskel- und Skelettsystem
- N Nervensystem
- P Antiparasitäre Mittel
- R Respirationstrakt
- S Sinnesorgane
- V Verschiedene

Generikafähiger Erstattungsmarkt nach Anzahl Tagesdosen und anatomischen Hauptgruppen; Anzahl Wirkstoffe in Klammern  
 Berechnung auf Basis Retailmarkt, Jahr 2015, Quelle: IMS Health

## Generikafähige Wirkstoffe

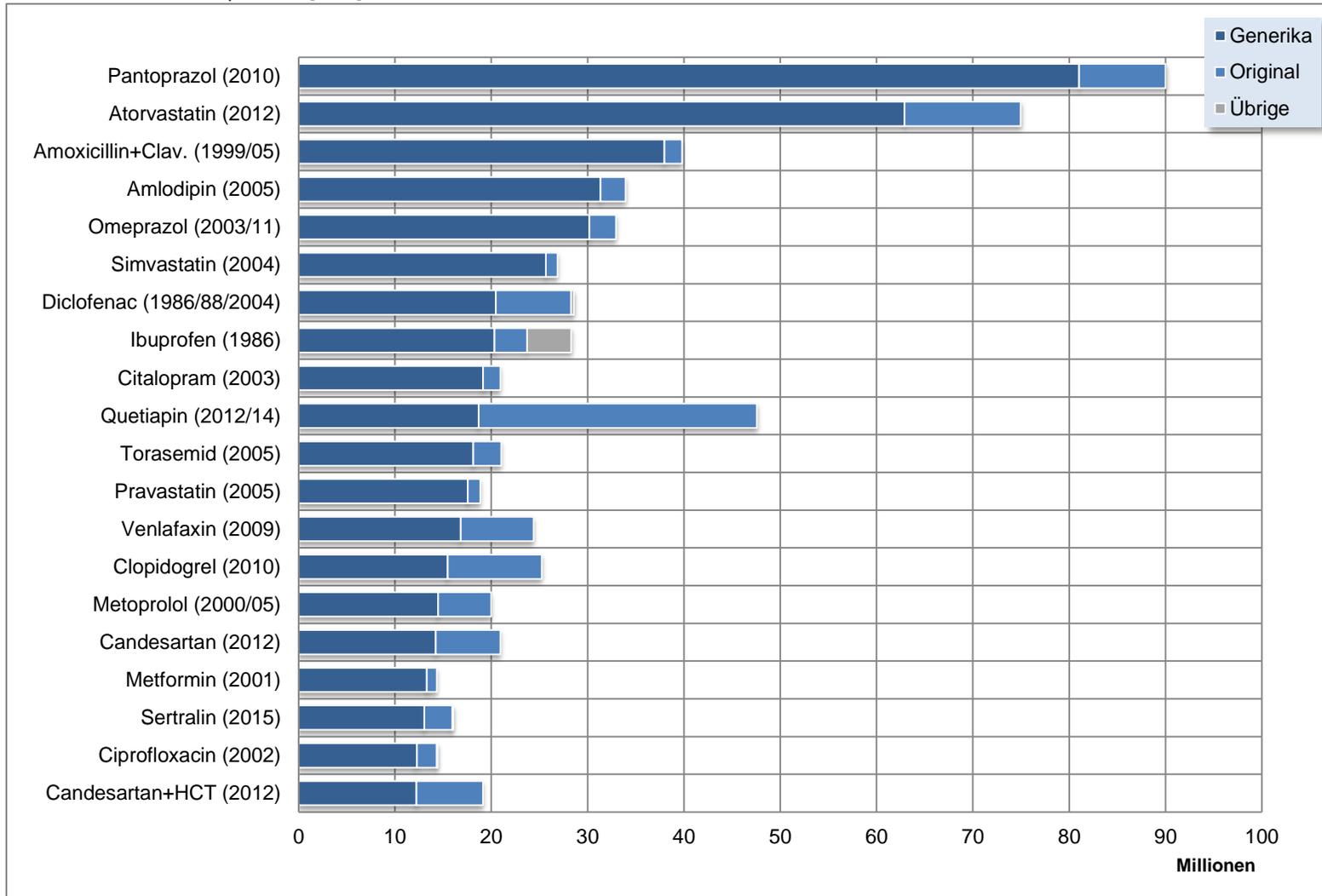
Umsatz zu ex factory-Preisen [CHF]



Zwanzig Wirkstoffe mit dem höchsten Generikaanteil, Basis Retailmarkt SL 2015, Quelle: IMS Health

## Generikafähige Wirkstoffe

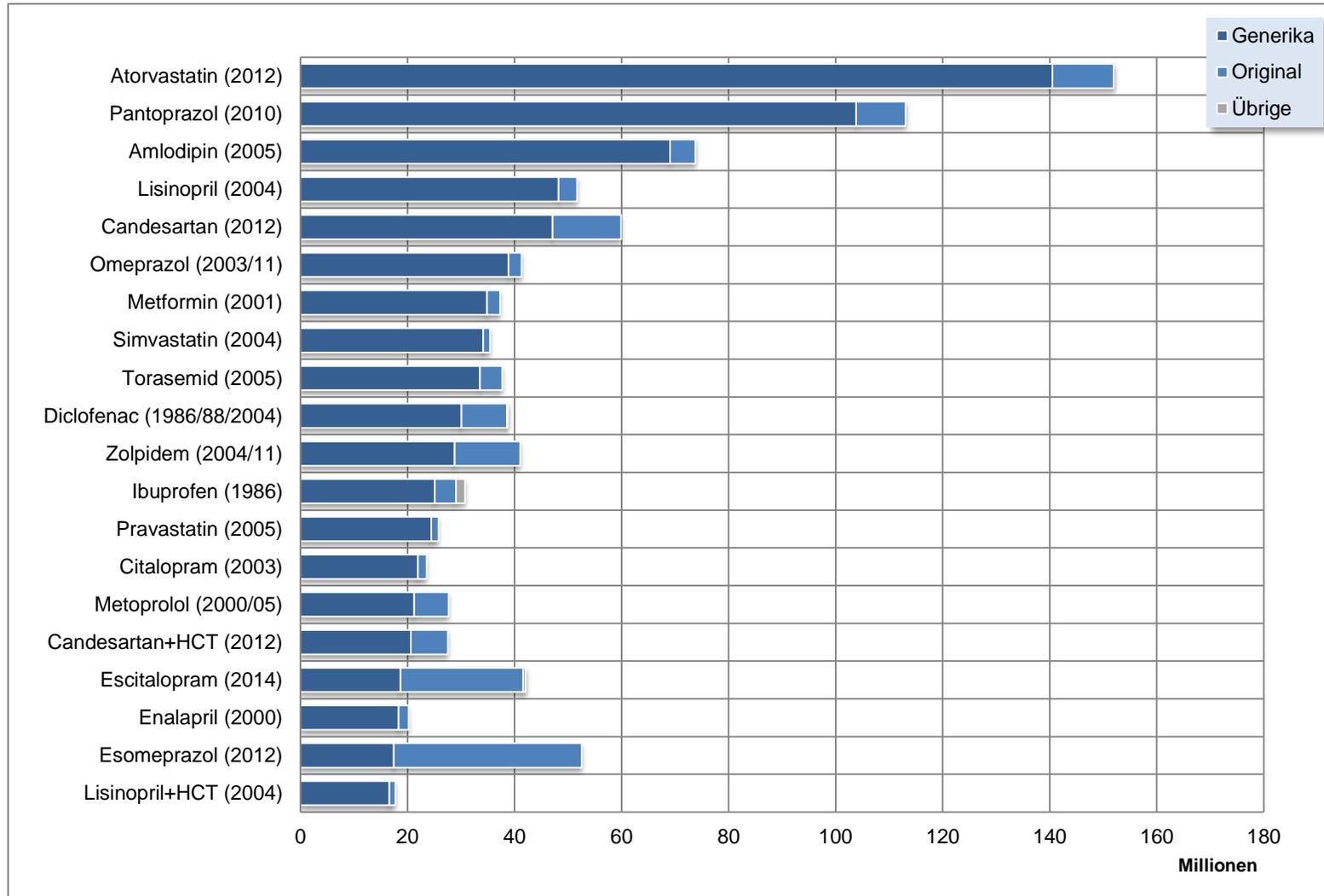
Umsatz zu Publikumspreisen [CHF]



Zwanzig Wirkstoffe mit dem höchsten Generikaanteil, Basis Retailmarkt SL 2015, Quelle: IMS Health

## Generikafähige Wirkstoffe

Basis DDD

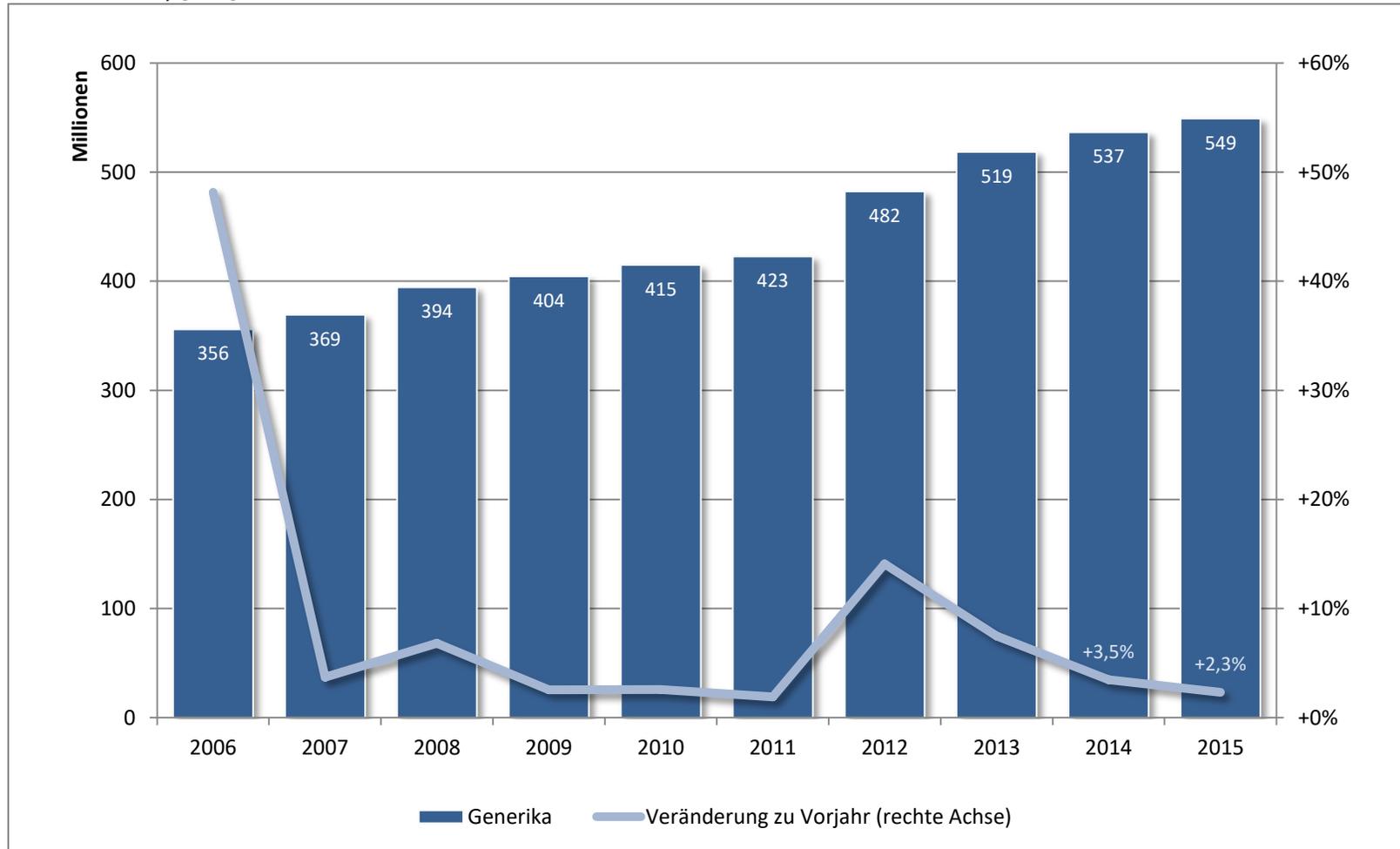


Zwanzig Wirkstoffe mit dem höchsten Generikaanteil, Basis Retailmarkt SL 2015, Quelle: IMS Health

## Generikamarkt

+8,6% p.a.

Basis ex factory [CHF]

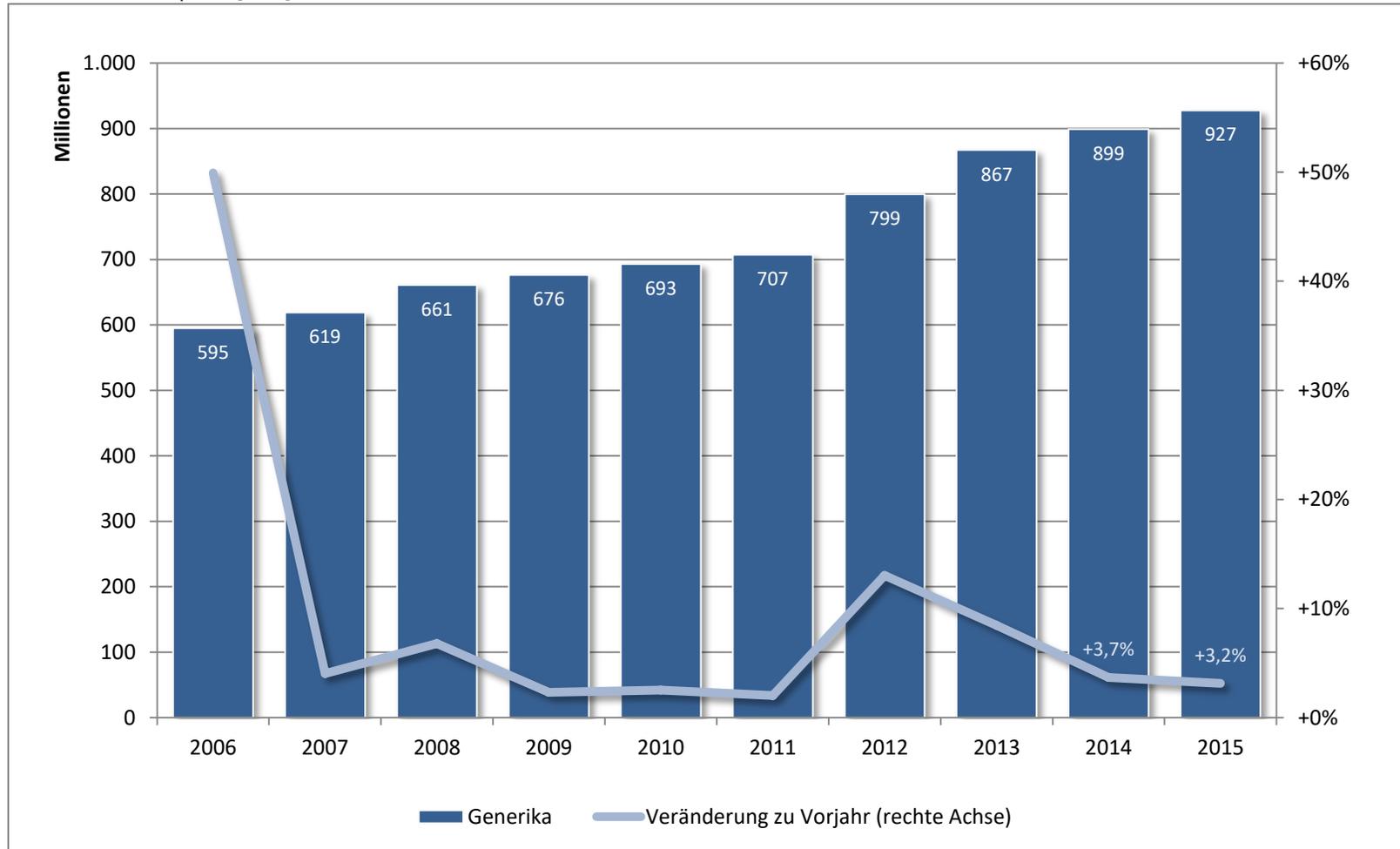


Marktentwicklung kassenzulässiger Generika zu Herstellerabgabepreisen, ohne Biosimilars  
Einführung des differenzierten Selbstbehalts im Mai 2006 bzw. dessen Dynamisierung ab Juli 2011  
Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Generikamarkt

+8,9% p.a.

Basis Publikumspreis [CHF]

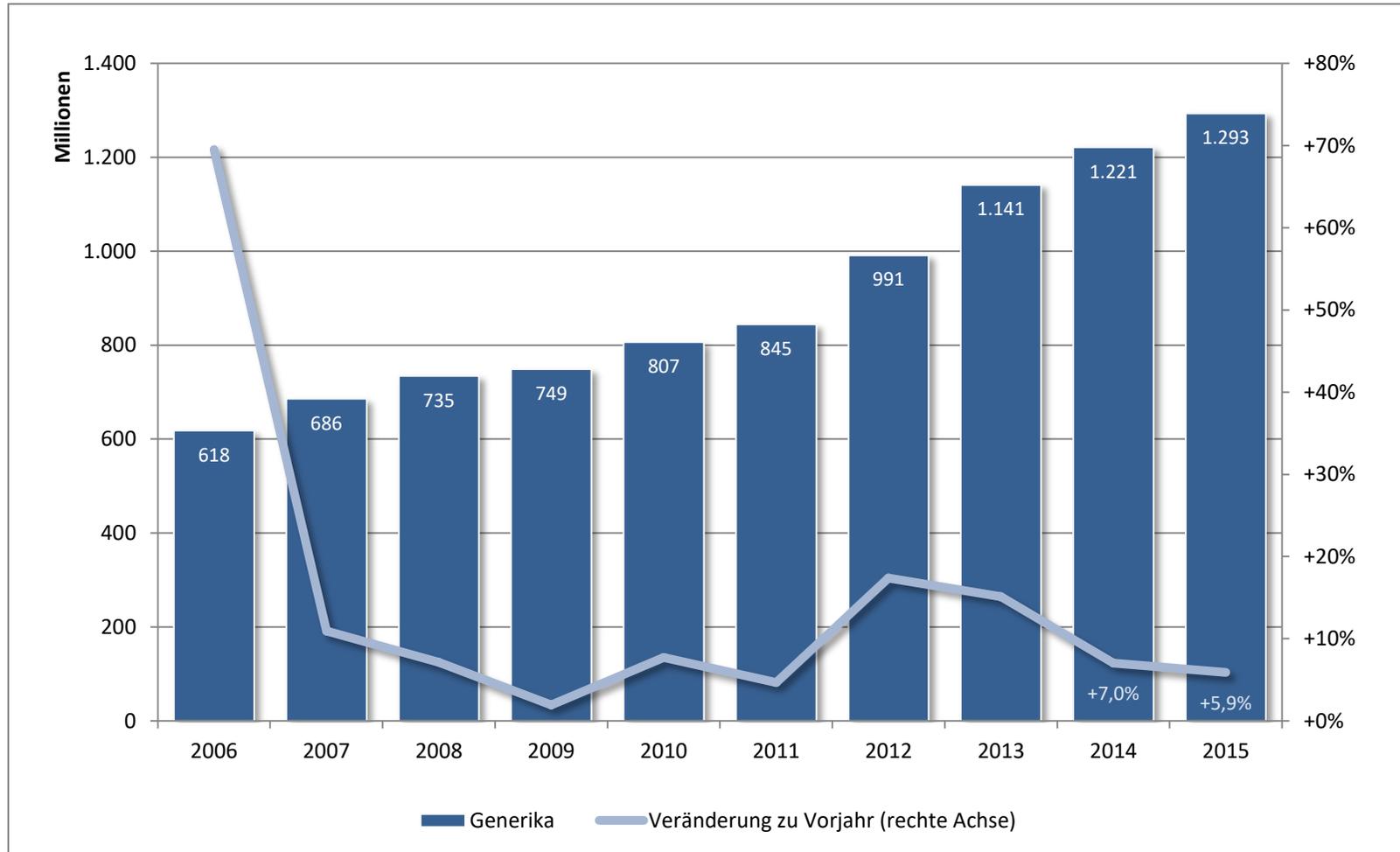


Marktentwicklung kassenzulässiger Generika zu Publikumspreisen, ohne Biosimilars  
Einführung des differenzierten Selbstbehalts im Mai 2006 bzw. dessen Dynamisierung ab Juli 2011  
Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Generikamarkt

+13,5% p.a.

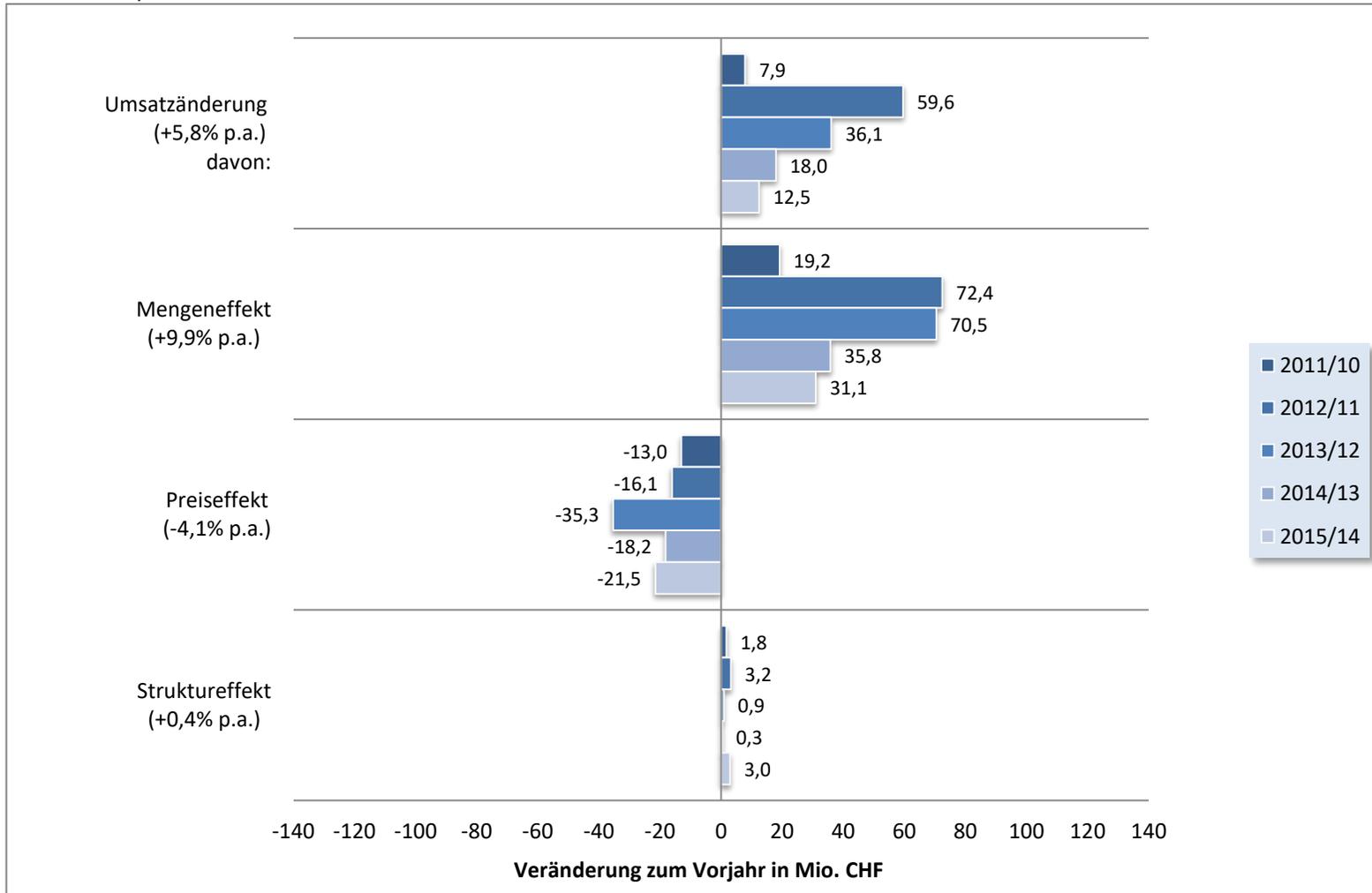
Basis DDD



Marktentwicklung kassenzulässiger Generika nach Anzahl definierter Tagesdosen (DDD), ohne Biosimilars  
Einführung des differenzierten Selbstbehalts im Mai 2006 bzw. dessen Dynamisierung ab Juli 2011  
Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Veränderung des Generikamarktes nach Umsatzkomponenten

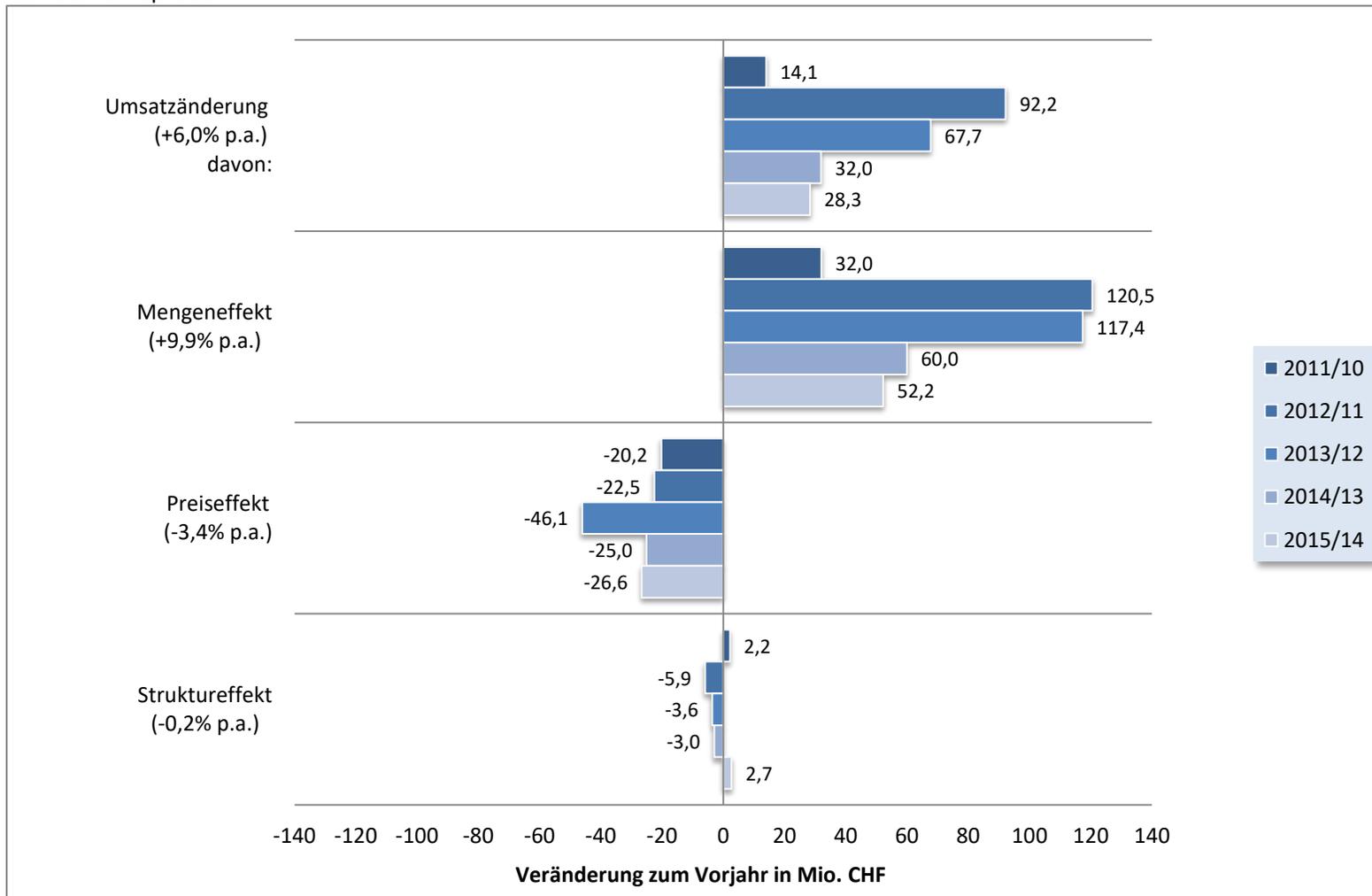
zu ex factory-Preisen



Auftrennung der Umsatzveränderung des kassenzulässigen Generikamarktes in die Komponenten Mengen-, Preis- und Struktureffekt.  
Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Veränderung des Generikamarktes nach Umsatzkomponenten

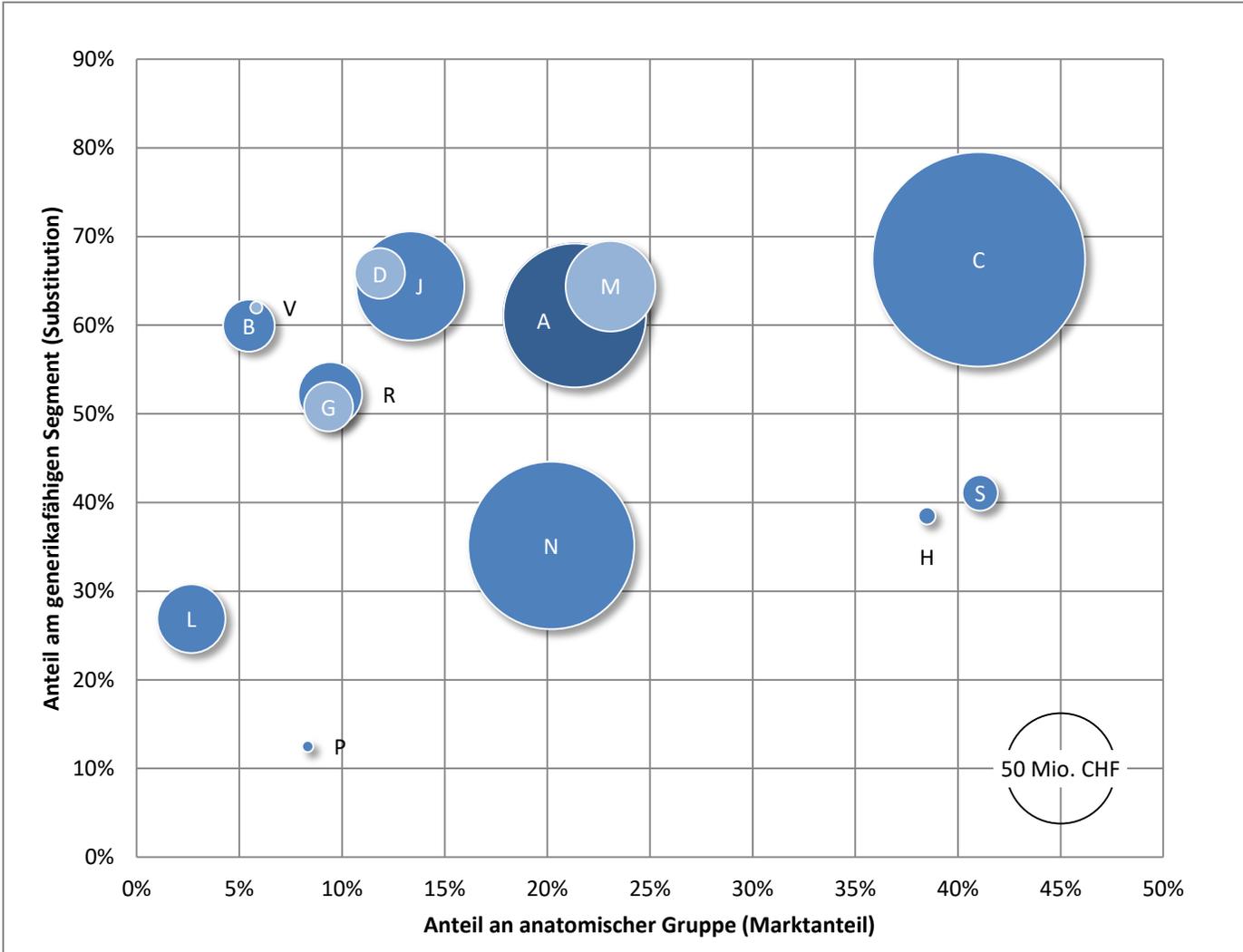
zu Publikumspreisen



Auftrennung der Umsatzveränderung des kassenzulässigen Generikamarktes in die Komponenten Mengen-, Preis- und Struktureffekt.  
Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Kassenzulässige Generika nach anatomischen Hauptgruppen

Umsatz zu ex factory-Preisen [CHF]



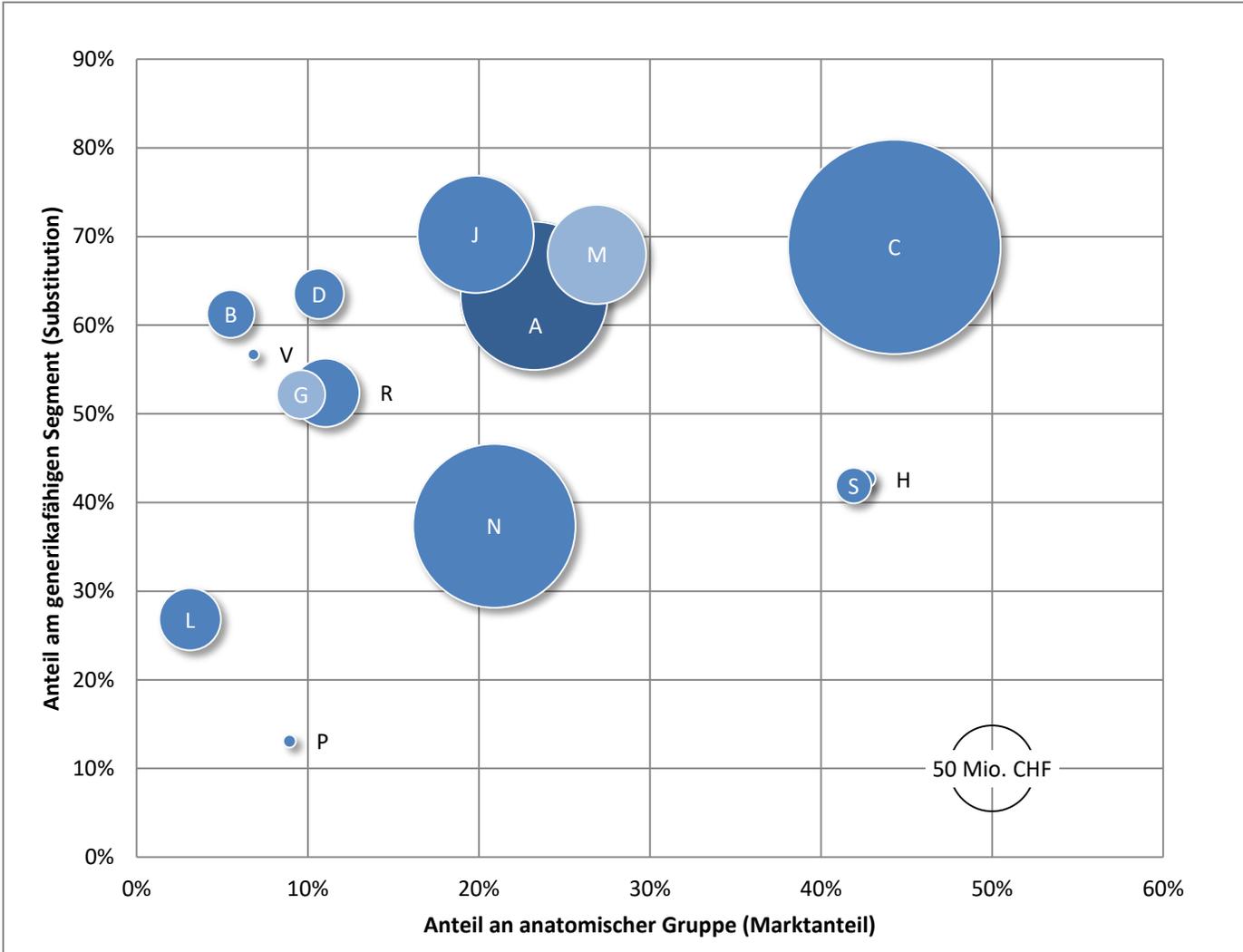
Total Generika: 549 Mio. CHF  
Generikaquote: 16.1% (SL)  
Generikaquote: 51.9% (GM)

- A Alimentäres System u. Stoffwechsel
- B Blut und blutbildende Organe
- C Kardiovaskuläres System
- D Dermatologika
- G Urogenitalsystem
- H Hormonpräparate
- J Antiinfektiva systemisch
- L Antineoplast. u. immunmod. Mittel
- M Muskel- und Skelettsystem
- N Nervensystem
- P Antiparasitäre Mittel
- R Respirationstrakt
- S Sinnesorgane
- V Verschiedene

Berechnung auf Basis Retailmarkt, Jahr 2015, Quelle: IMS Health

## Kassenzulässige Generika nach anatomischen Hauptgruppen

Umsatz zu Publikumspreisen [CHF]



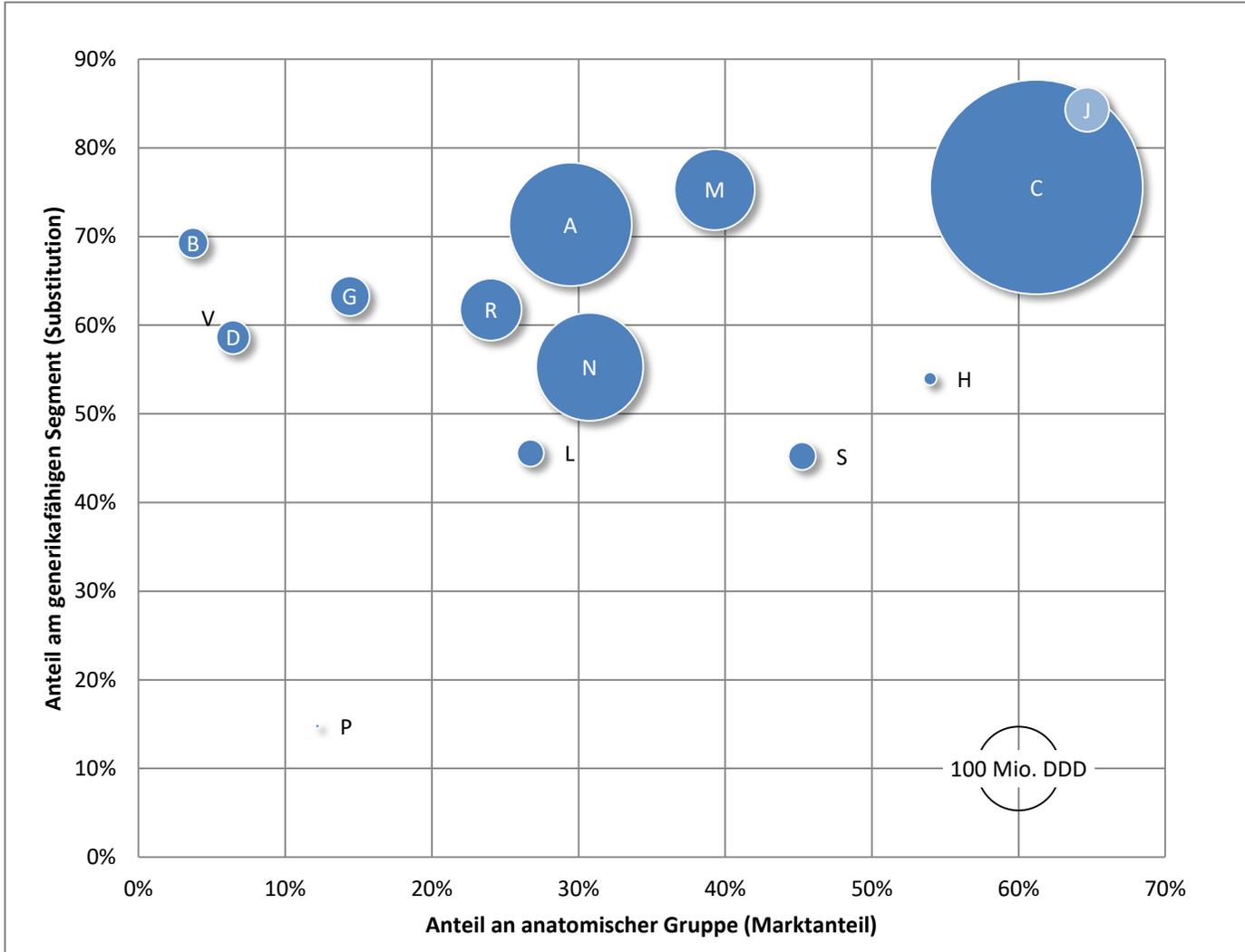
Total Generika: 927 Mio. CHF  
Generikaquote: 18.8% (SL)  
Generikaquote: 54.8% (GM)

- A Alimentäres System u. Stoffwechsel
- B Blut und blutbildende Organe
- C Kardiovaskuläres System
- D Dermatologika
- G Urogenitalsystem
- H Hormonpräparate
- J Antiinfektiva systemisch
- L Antineoplast. u. immunmod. Mittel
- M Muskel- und Skelettsystem
- N Nervensystem
- P Antiparasitäre Mittel
- R Respirationstrakt
- S Sinnesorgane
- V Verschiedene

Berechnung auf Basis Retailmarkt, Jahr 2015, Quelle: IMS Health

## Kassenzulässige Generika nach anatomischen Hauptgruppen

Basis DDD



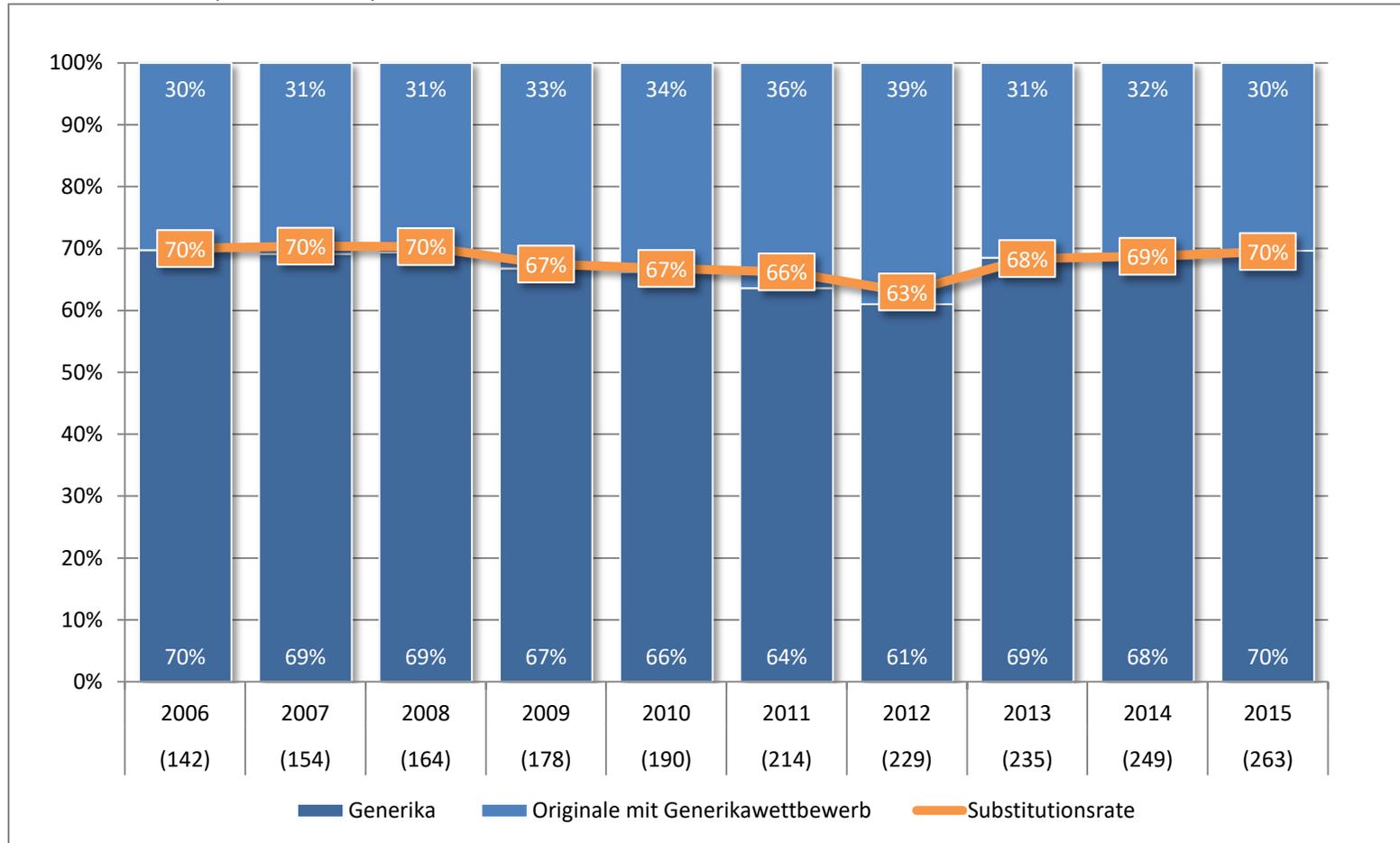
Total Generika: 1'293 Mio. DDD  
Generikaquote: 32.8% (SL)  
Generikaquote: 69.7% (GM)

- A Alimentäres System u. Stoffwechsel
- B Blut und blutbildende Organe
- C Kardiovaskuläres System
- D Dermatologika
- G Urogenitalsystem
- H Hormonpräparate
- J Antiinfektiva systemisch
- L Antineoplast. u. immunmod. Mittel
- M Muskel- und Skelettsystem
- N Nervensystem
- P Antiparasitäre Mittel
- R Respirationstrakt
- S Sinnesorgane
- V Verschiedene

Berechnung auf Basis Retailmarkt, Jahr 2015, Quelle: IMS Health

## Anteil der Generika am generikafähigen Markt - Substitutionsrate

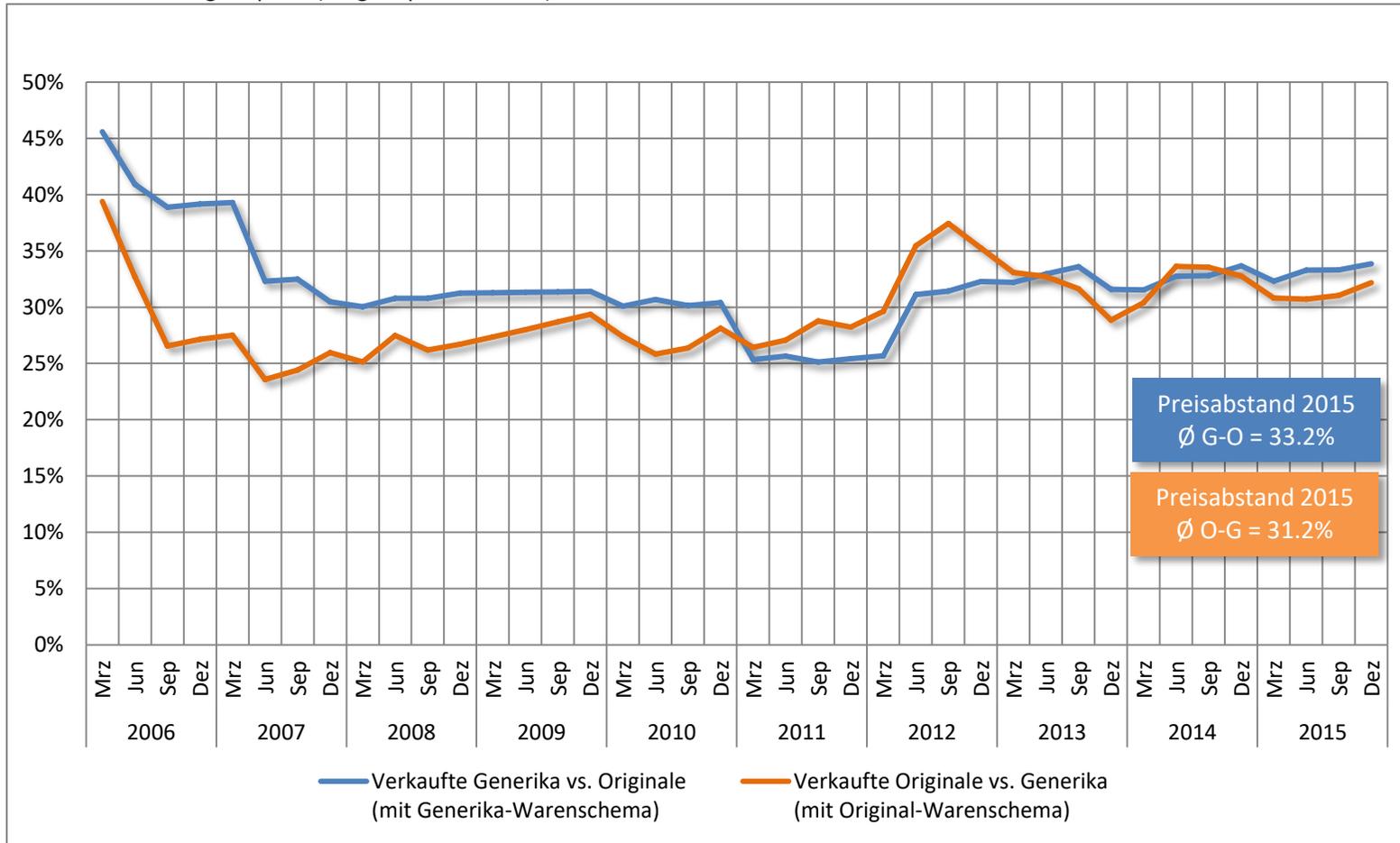
Anteile in Prozent (auf Basis DDD)



Die Ausdehnung des generikafähigen Marktes wird weitgehend durch den Ablauf des Patentschutzes geprägt. Der Anteil der Generika ist mit der Einführung des differenzierten Selbstbehalts (2006) stark angestiegen und verharret seither auf hohem Niveau. Die Substitutionsrate bezieht sich auf den austauschbaren Wirkstoffmarkt; in Klammern Anzahl Wirkstoffe und Kombinationen Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Preisabstand Original-Generikum

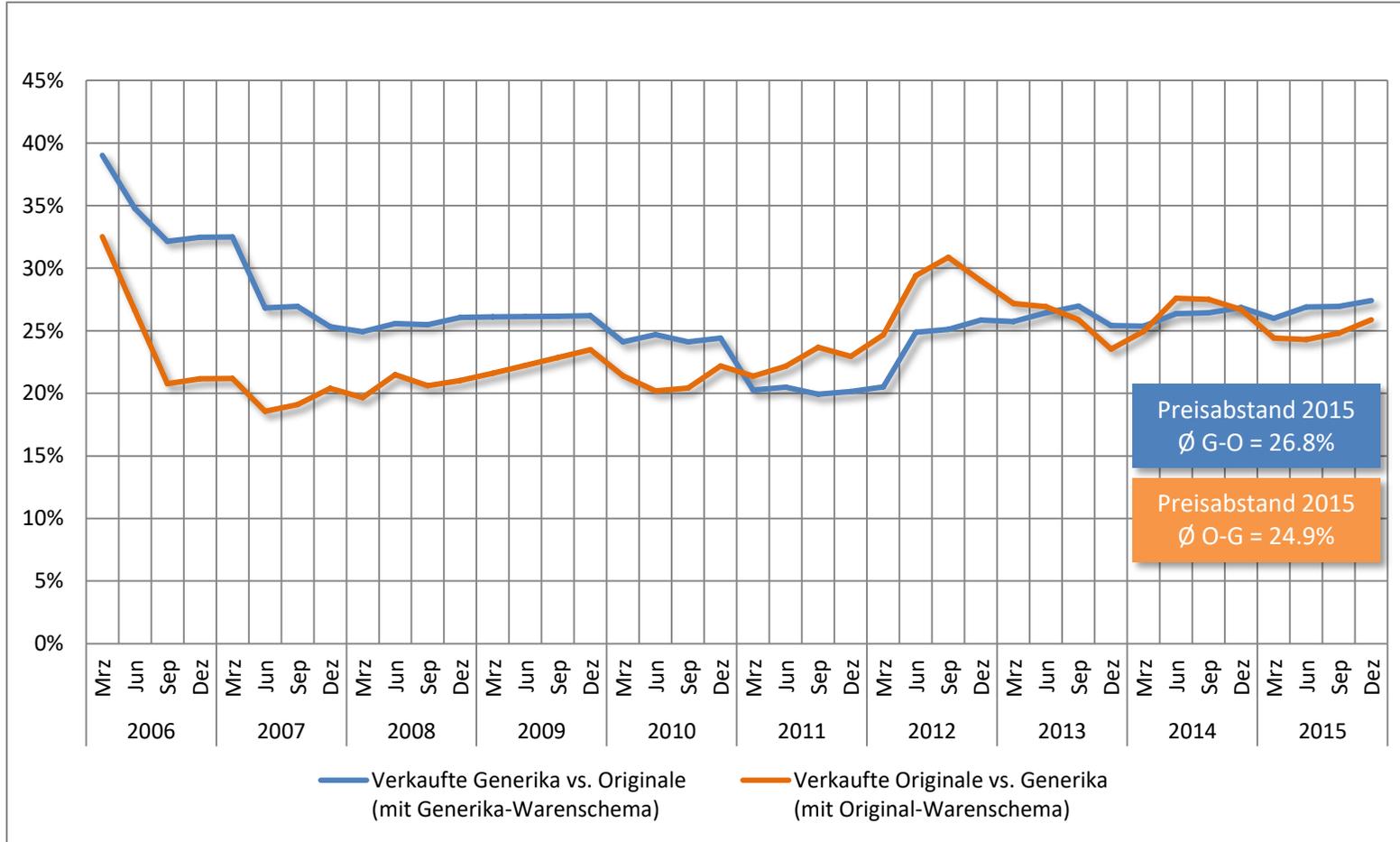
Basis Herstellerabgabepreis (Originalpreis = 100%)



Entwicklung des umsatzgewichteten, mittleren Preisabstandes je definierte Tagesdosis (DDD) bezogen auf den substituierbaren (gegenseitig austauschbaren) Wirkstoffmarkt unter Berücksichtigung unterschiedlicher Formstärken und Packungsgrößen  
Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Preisabstand Original-Generikum

Basis Publikumspreis (Originalpreis = 100%)



Entwicklung des umsatzgewichteten, mittleren Preisabstandes je definierte Tagesdosis (DDD) bezogen auf den substituierbaren (gegenseitig austauschbaren) Wirkstoffmarkt unter Berücksichtigung unterschiedlicher Formstärken und Packungsgrößen  
Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Einsparung durch generische Substitution

Jahr 2015

	Verbrauch Mio. DDD	Umsatz MNF Mio. CHF	Umsatz PUB Mio. CHF	
Kassenzulässiger Markt	3.946,4	3.415,5	4.940,0	
Generikafähiger Markt SL	1.857,0	1.058,2	1.691,6	
<b>Generika</b>	<b>1.293,4</b>	<b>549,0</b>	<b>927,4</b>	
Anteil am kassenzulässigen Markt	33%	16%	19%	
Anteil am generikafähigen Markt	70%	52%	55%	
davon mit Original nicht vergleichbar	123,5	55,6	94,9	CHF je DDD
<b>Vergleichbare Generika</b>	<b>1.169,9</b>	<b>493,5</b>	<b>832,5</b>	0,71
zu Preisen der Originalprodukte		739,0	1.137,9	0,97
<b>Kostensparnis</b>		<b>-245,6</b>	<b>-305,4</b>	<b>-0,26</b>
Differenz in %		-33,2%	-26,8%	
Generika inkl. Autogenerika auf Generikalist	1.279,5	542,5	916,4	

Im Jahr 2015 waren 263 Wirkstoffe oder Wirkstoffkombinationen mit mindestens einer Packungsgrösse generikafähig. Nicht immer sind alle Produkte oder Formstärken innerhalb eines generikafähigen Wirkstoffes gegenseitig austauschbar. Als substituierbar gelten alle von Swissmedic zugelassenen Spezialitäten, die im Wesentlichen gleich sind und aufgrund identischer Wirkstoffe sowie ihrer Dosisstärke und Darreichungsform austauschbar sind (Art. 64a Abs. 2 KVV). Die Preisabstandsmessung erfolgt in 756 Substitutionsgruppen und unter Berücksichtigung unterschiedlicher Packungsgrössen. Auf der Generikalist vom 1. Dezember 2015 sind 4'070 Generikapackungen zu 249 Substanzen aufgeführt. Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Geschätztes zusätzliches Substitutionspotential

Jahr 2015

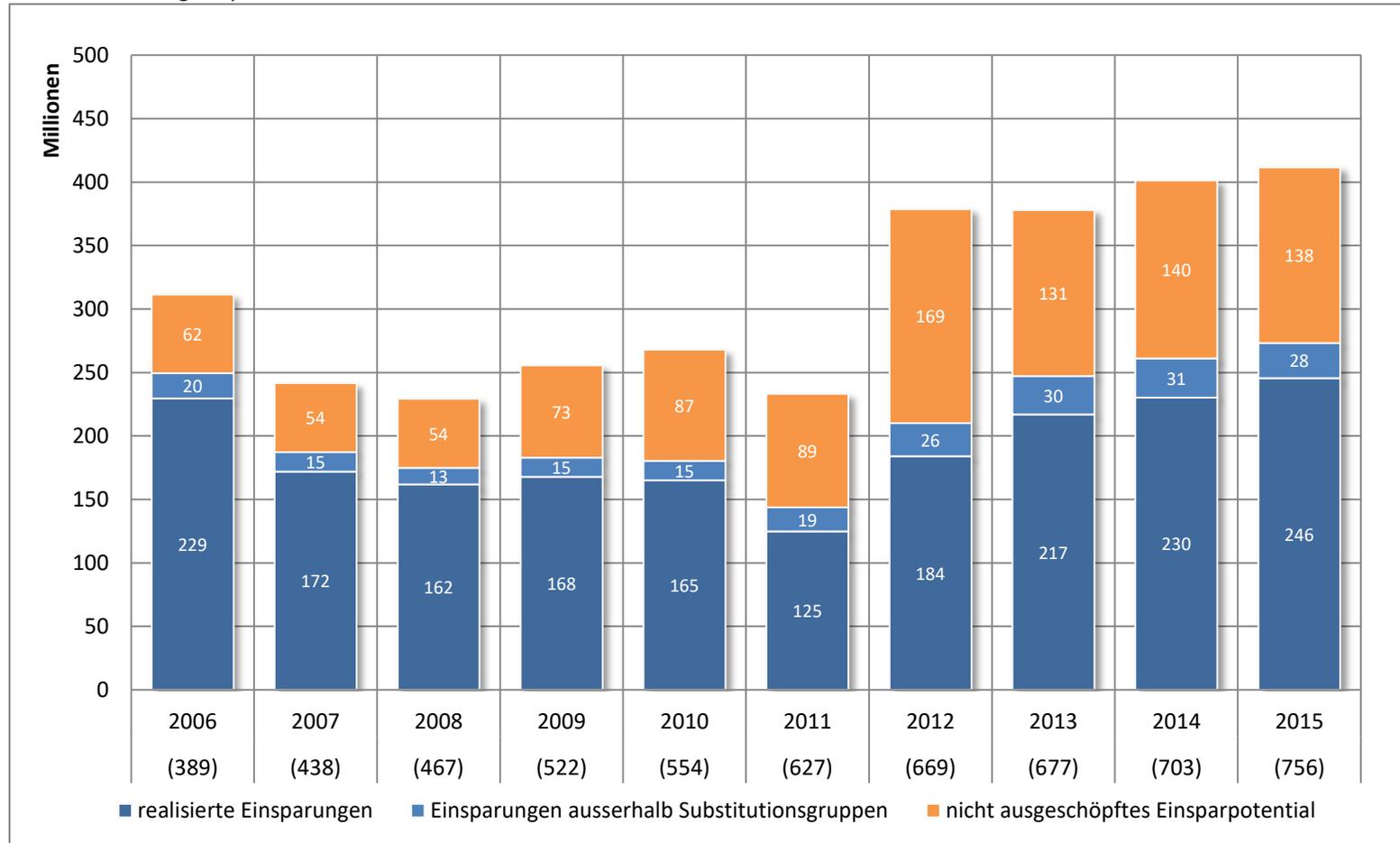
	Verbrauch Mio. DDD	Umsatz MNF Mio. CHF	Umsatz PUB Mio. CHF	
Kassenzulässiger Markt	3.946,4	3.415,5	4.940,0	
Generikafähiger Markt SL	1.857,0	1.058,2	1.691,6	
<b>Originale mit Generikawettbewerb</b>	<b>563,6</b>	<b>509,1</b>	<b>764,2</b>	
Anteil am kassenzulässigen Markt	14%	15%	15%	
Anteil am generikafähigen Markt	30%	48%	45%	
davon nicht substituierbar	50,6	65,8	95,2	CHF je DDD
<b>Substituierbare Originalprodukte</b>	<b>513,0</b>	<b>443,3</b>	<b>669,0</b>	1,30
zu Preisen der analogen Generika		304,8	502,4	0,98
<b>Hypothetisches Einsparpotential *</b>		<b>138,5</b>	<b>166,6</b>	0,32
Differenz in %		31,2%	24,9%	
Originale ohne Autogenerika auf Generikaliste	542,3	487,2	730,0	

\* Unter der Annahme einer vollständigen Substitution

Im Jahr 2015 waren 263 Wirkstoffe oder Wirkstoffkombinationen mit mindestens einer Packungsgrösse generikafähig. Nicht immer sind alle Produkte oder Formstärken innerhalb eines generikafähigen Wirkstoffes gegenseitig austauschbar. Als substituierbar gelten alle von Swissmedic zugelassenen Spezialitäten, die im Wesentlichen gleich sind und aufgrund identischer Wirkstoffe sowie ihrer Dosisstärke und Darreichungsform austauschbar sind (Art. 64a Abs. 2 KVV). Die Preisabstandsmessung erfolgt in 756 Substitutionsgruppen und unter Berücksichtigung unterschiedlicher Packungsgrössen. Auf der Generikaliste vom 1. Dezember 2015 sind 1'035 Originalpackungen zu 228 Substanzen aufgeführt. Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Entwicklung der direkten Einsparungen mit Generika

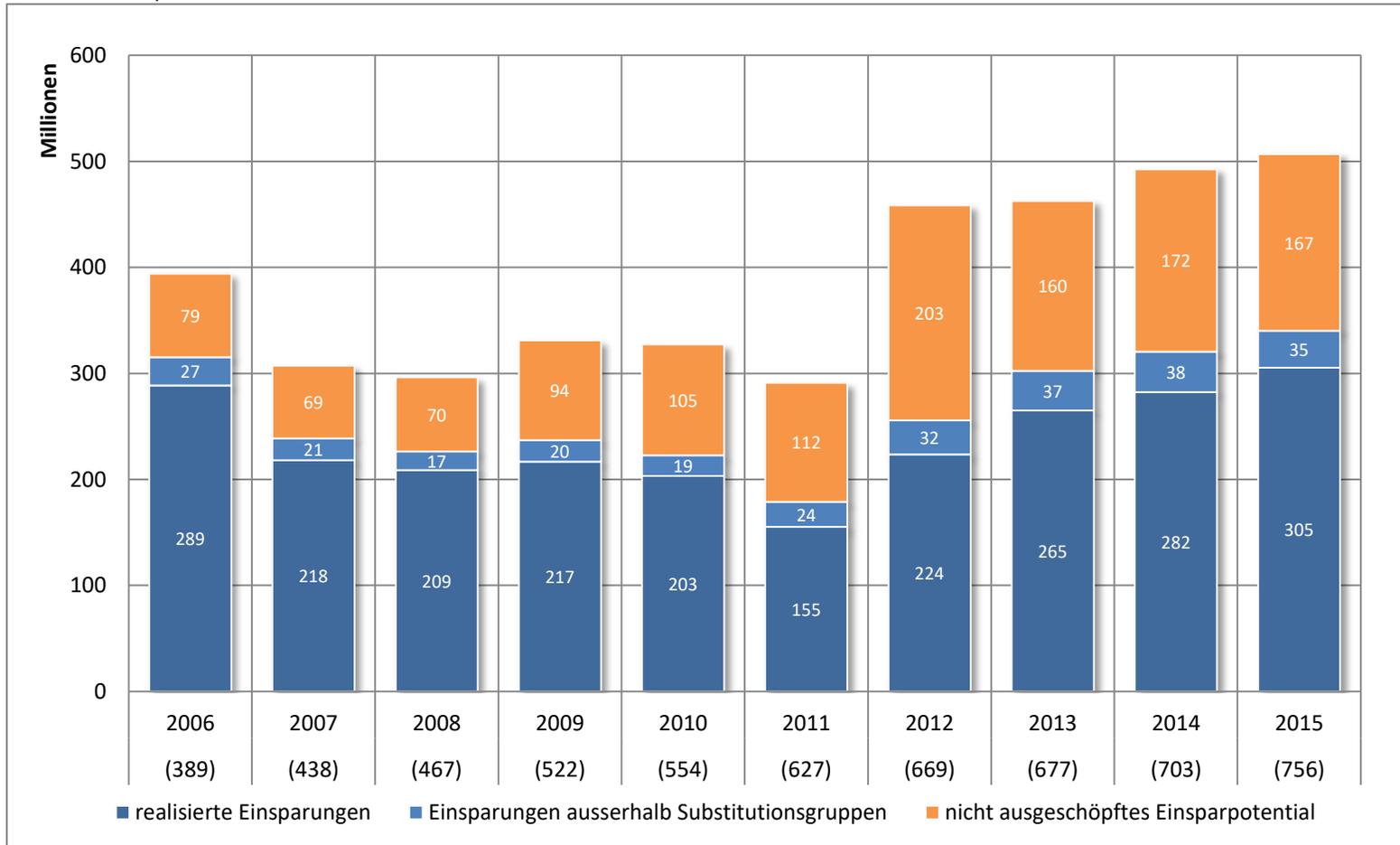
zu Herstellerabgabepreisen



Berechnungen auf Basis definierter Tagesdosen und periodisch angepasster Substitutionsgruppen (Anzahl in Klammern) mit Berücksichtigung unterschiedlicher Packungsgrößen, referenziert durch die monatlich publizierte Generikalistik des BAG  
Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Entwicklung der direkten Einsparungen mit Generika

zu Publikumspreisen



Berechnungen auf Basis definierter Tagesdosen und periodisch angepasster Substitutionsgruppen (Anzahl in Klammern) mit Berücksichtigung unterschiedlicher Packungsgrößen, referenziert durch die monatlich publizierte Generikalistik des BAG  
Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Realisierte Einsparungen nach Wirkstoff

Jahr 2015

Wirkstoff	Original	Generikafähig ab	Hersteller Mio. CHF*	Publikum Mio. CHF*
Atorvastatin	Sortis	2012-06	-58,65	-67,57
Pantoprazol	Pantozol/Zurcal	2010-07	-16,06	-22,38
Quetiapin	Seroquel/Seroquel XR	2012-04/2014-02	-18,18	-20,87
Escitalopram	Cipralex	2014-06	-11,10	-13,55
Esomeprazol	Nexium/Nexium Mups	2012-07/2013-08	-9,31	-11,49
Candesartan	Atacand/Blopress	2012-09	-8,01	-9,42
Candesartan+HCT	Atacand plus/Blopress Plus	2012-09	-7,19	-8,35
Venlafaxin	Efexor ER	2009-01	-7,04	-8,35
Mirtazapin	Remeron	2011-07	-5,16	-6,52
Clopidogrel	Plavix	2010-04	-5,63	-6,47
Amlodipin	Norvasc	2005-04	-5,28	-6,37
Olanzapin	Zyprexa	2012-07	-5,48	-6,30
Zolpidem	Stilnox/Stilnox CR	2004-12/2011-09	-2,10	-6,09
Pravastatin	Selipran	2005-06	-4,91	-5,69
Irbesartan+HCT	CoAprovel	2014-02	-3,92	-4,53
Losartan	Cosaar	2009-12	-3,71	-4,34
Simvastatin	Zocor	2004-06	-3,58	-4,20
Omeprazol	Antra/Antramups	2003-07	-3,31	-3,94
Citalopram	Seropram	2003-01	-2,98	-3,61
Ciprofloxacin	Ciproxin	2002-04	-2,18	-3,50
Total 1-20			-183,76	-223,53
Total Einsparungen			-245,57	-305,37

\*ohne vorausgehende Einsparungen durch Autogenerika, Co-Marketing/Early entry  
Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Hypothetisches zusätzliches Einsparpotential nach Wirkstoff

Jahr 2015

Wirkstoff	Original	Generikafähig ab	Hersteller Mio. CHF*	Publikum Mio. CHF*
Escitalopram	Cipralex	2014-06	13,08	15,62
Quetiapin	Seroquel/Seroquel XR	2012-04/2014-02	13,09	15,03
Esomeprazol	Nexium/Nexium Mups	2012-07/2013-08	9,02	10,79
Olanzapin	Zyprexa	2012-07	7,96	9,14
Atorvastatin	Sortis	2012-06	5,46	6,28
Pregabalin	Lyrica	2015-11	4,46	5,24
Irbesartan+HCT	CoAprovel	2014-02	3,78	4,35
Aripiprazol	Abilify	2015-08	3,61	4,15
Tacrolimus	Prograf	2010-12	3,44	3,96
Candesartan+HCT	Atacand plus/Blopress Plus	2012-09	2,69	3,13
Clopidogrel	Plavix	2010-04	2,67	3,07
Candesartan	Atacand/Blopress	2012-09	2,50	2,94
Mirtazapin	Remeron	2011-07	3,06	2,93
Mycophenolsäure	Cellcept	2010-12	2,41	2,76
Venlafaxin	Efexor ER	2009-01	2,22	2,50
Perindopril	Coversum N	2009-09	1,88	2,21
Levetiracetam	Keppra	2011-05	1,88	2,17
Pantoprazol	Pantozol/Zurcal	2010-07	1,71	2,13
Zolpidem	Stilnox/Stilnox CR	2004-12/2011-09	0,72	2,00
Pramipexol	Sifrol	2011-01	1,37	1,72
Total 1-20			87,01	102,13
Total Einsparpotential			138,46	166,56

\* berechnet zum mittleren Preisniveau aller Generika bei vollständiger Substitution

Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Generikaumsatz und realisierte Einsparungen nach Zulassungsinhaber

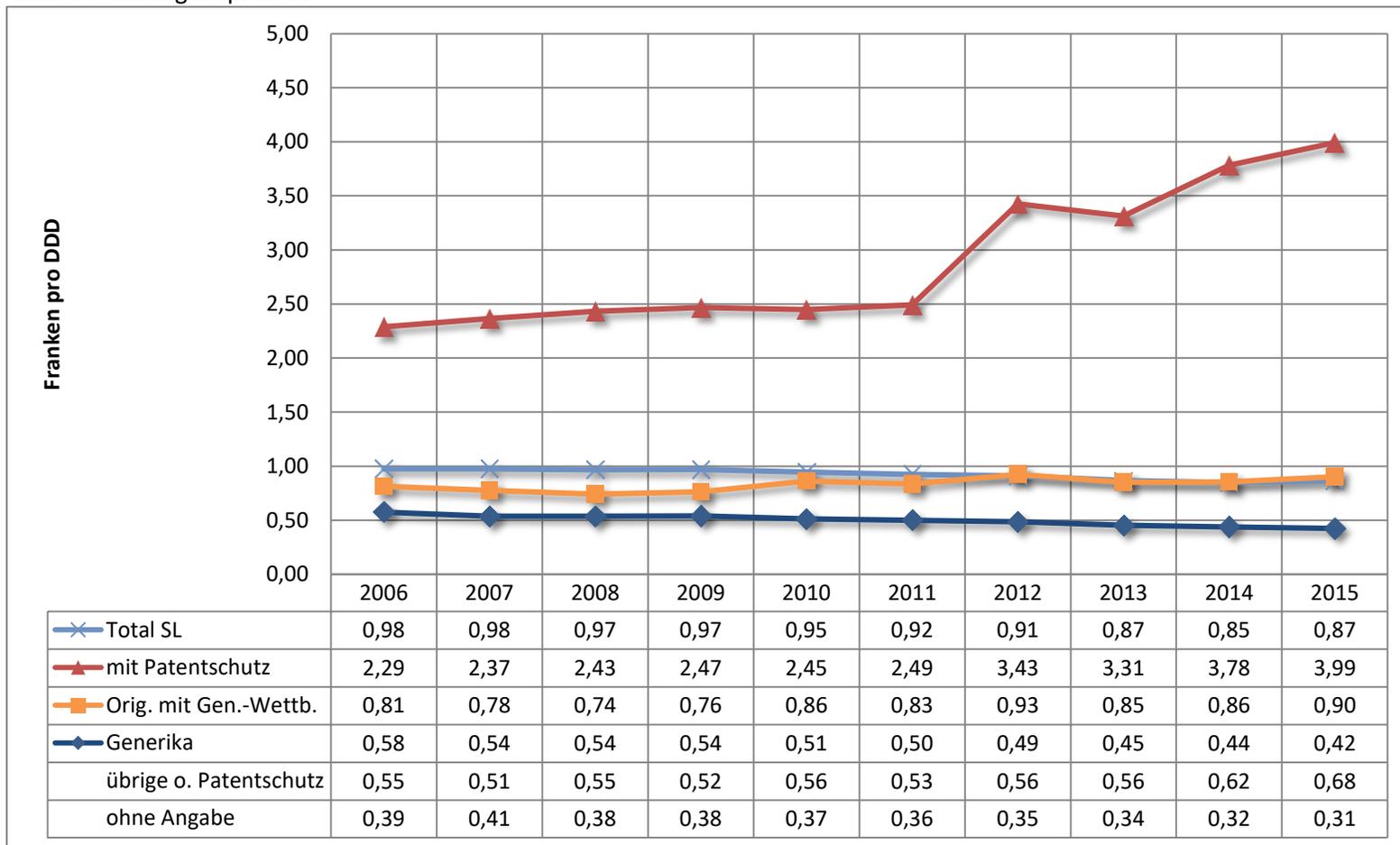
Jahr 2015

	Anzahl Wirkstoffe	Umsatz MNF Mio. CHF	Marktanteil in %	Hersteller* Mio. CHF	Publikum* Mio. CHF
Teva/Mepha Pharma AG	172	203,14	37,0%	-89,16	-110,04
Sandoz Pharmaceuticals AG	161	186,71	34,0%	-70,93	-89,37
Spirig HealthCare AG	79	29,72	5,4%	-12,29	-15,59
Actavis Switzerland AG	97	22,77	4,1%	-16,34	-20,12
Pfizer AG	17	18,13	3,3%	-16,90	-19,63
Helvepharm AG	89	16,11	2,9%	-6,30	-7,63
Takeda Pharma AG	3	13,72	2,5%	-4,86	-6,12
AstraZeneca AG	3	8,70	1,6%	-9,48	-10,93
Drossapharm AG	14	8,49	1,5%	-5,77	-7,01
Axapharm AG	23	8,21	1,5%	-5,68	-7,09
Sanofi-Aventis (Suisse) SA	24	7,43	1,4%	-3,33	-5,36
Streuli Pharma AG	35	6,70	1,2%	-1,76	-2,78
Desitin Pharma GmbH	5	2,48	0,5%	-0,15	-0,19
Galderma Schweiz AG	6	2,01	0,4%	-0,08	-0,14
Orion Pharma AG	6	1,66	0,3%	-0,22	-0,26
Pro Farma AG	1	1,53	0,3%	-0,38	-0,48
Galepharm AG	3	1,46	0,3%	-0,31	-0,45
Vifor SA	3	1,42	0,3%	-0,10	-0,21
MSD Merck Sharp & Dohme AG	1	1,13	0,2%	-0,51	-0,58
Pierre Fabre (Suisse) S.A.	1	0,96	0,2%	-0,21	-0,26
<b>Total 1-20</b>	<b>232</b>	<b>542,49</b>	<b>98,8%</b>	<b>-244,75</b>	<b>-304,23</b>
<b>Total Generika</b>	<b>263</b>	<b>549,05</b>	<b>100,0%</b>	<b>-245,57</b>	<b>-305,37</b>

\* Realisierte Einsparungen zu laufenden Herstellerabgabe- und Publikumspreisen innerhalb der Substitutionsgruppen  
Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Entwicklung der mittleren Tagestherapiekosten

zu Herstellerabgabepreisen

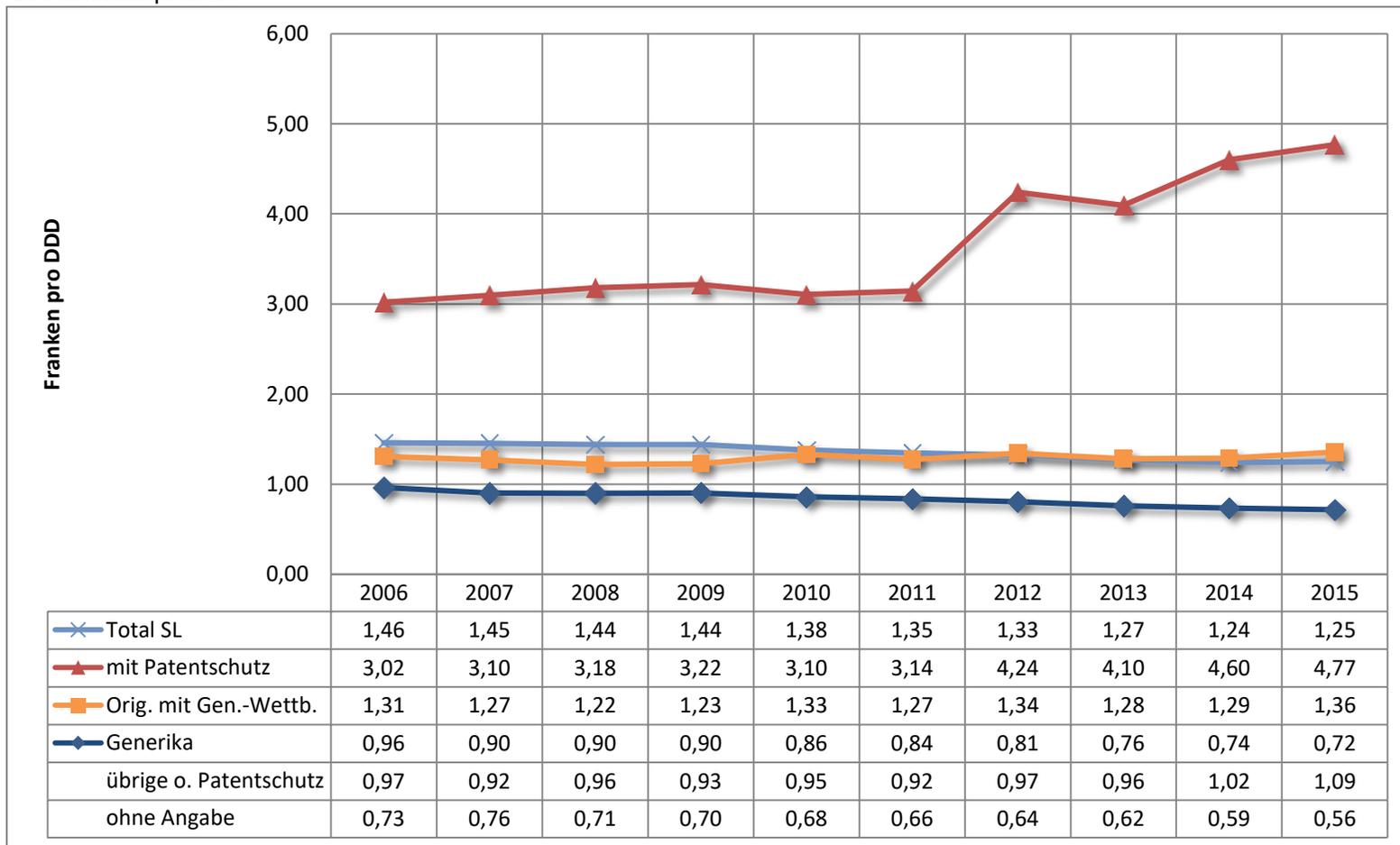


Entwicklung der durchschnittlichen Tagestherapiekosten, Franken je defined daily dose (DDD)

Die Durchschnittskosten können nebst Preisänderungen auch von strukturellen Verschiebungen innerhalb der nachgefragten Menge abhängen, insbesondere durch Produktinnovationen, Marktaustritte oder auch durch den Ablauf des Patentschutzes.

## Entwicklung der mittleren Tagestherapiekosten

zu Publikumspreisen



Entwicklung der durchschnittlichen Tagestherapiekosten, Franken je defined daily dose (DDD)

Die Durchschnittskosten können nebst Preisänderungen auch von strukturellen Verschiebungen innerhalb der nachgefragten Menge abhängen, insbesondere durch Produktinnovationen, Marktaustritte oder auch durch den Ablauf des Patentschutzes.

## Bestand an generikafähigen Wirkstoffen

Anzahl

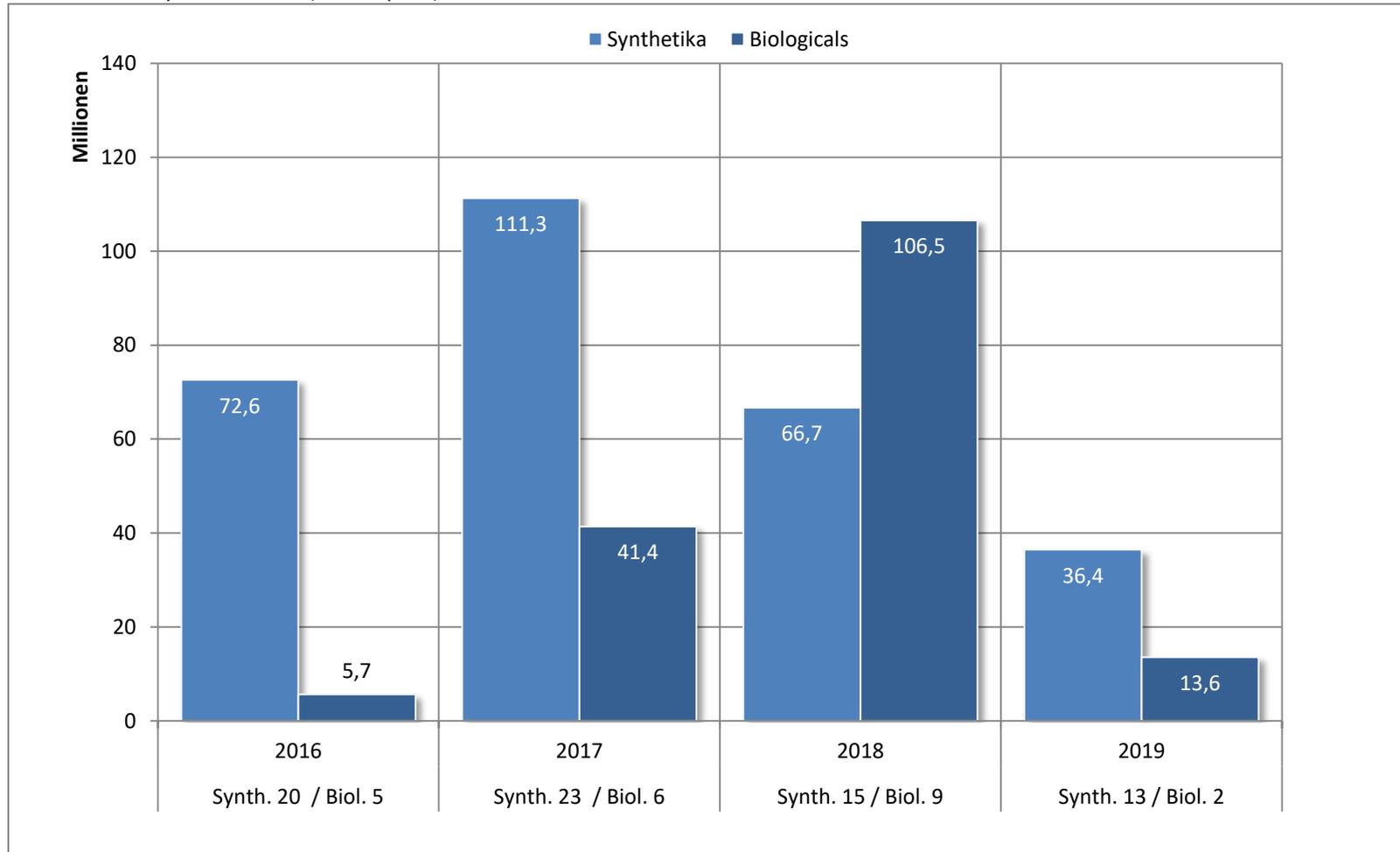
	Bestand*	Eintritt	Austritt	Saldo
1996	75	1		1
1997	83	8		8
1998	89	7	1	6
1999	99	10		10
2000	100	3	2	1
2001	102	8	6	2
2002	106	8	4	4
2003	111	7	2	5
2004	118	8	1	7
2005	131	16	3	13
2006	138	11	4	7
2007	151	16	3	13
2008	163	13	1	12
2009	176	15	2	13
2010	186	14	4	10
2011	211	28	3	25
2012	225	18	4	14
2013	234	10	1	9
2014	247	15	2	13
2015	261	16	2	14
		<b>232</b>	<b>45</b>	<b>187</b>

\* Anzahl aktive Substanzen inkl. Kombinationen per Jahresende; ohne Biologicals

Konkurrenzsituation zwischen Originalprodukt und Generika auf Ebene Wirkstoff/Indikation  
Bestand per Jahresende, Basis: Spezialitätenliste, BAG

## Patentschutz läuft aus: Umsatzvolumen der betroffenen Medikamente

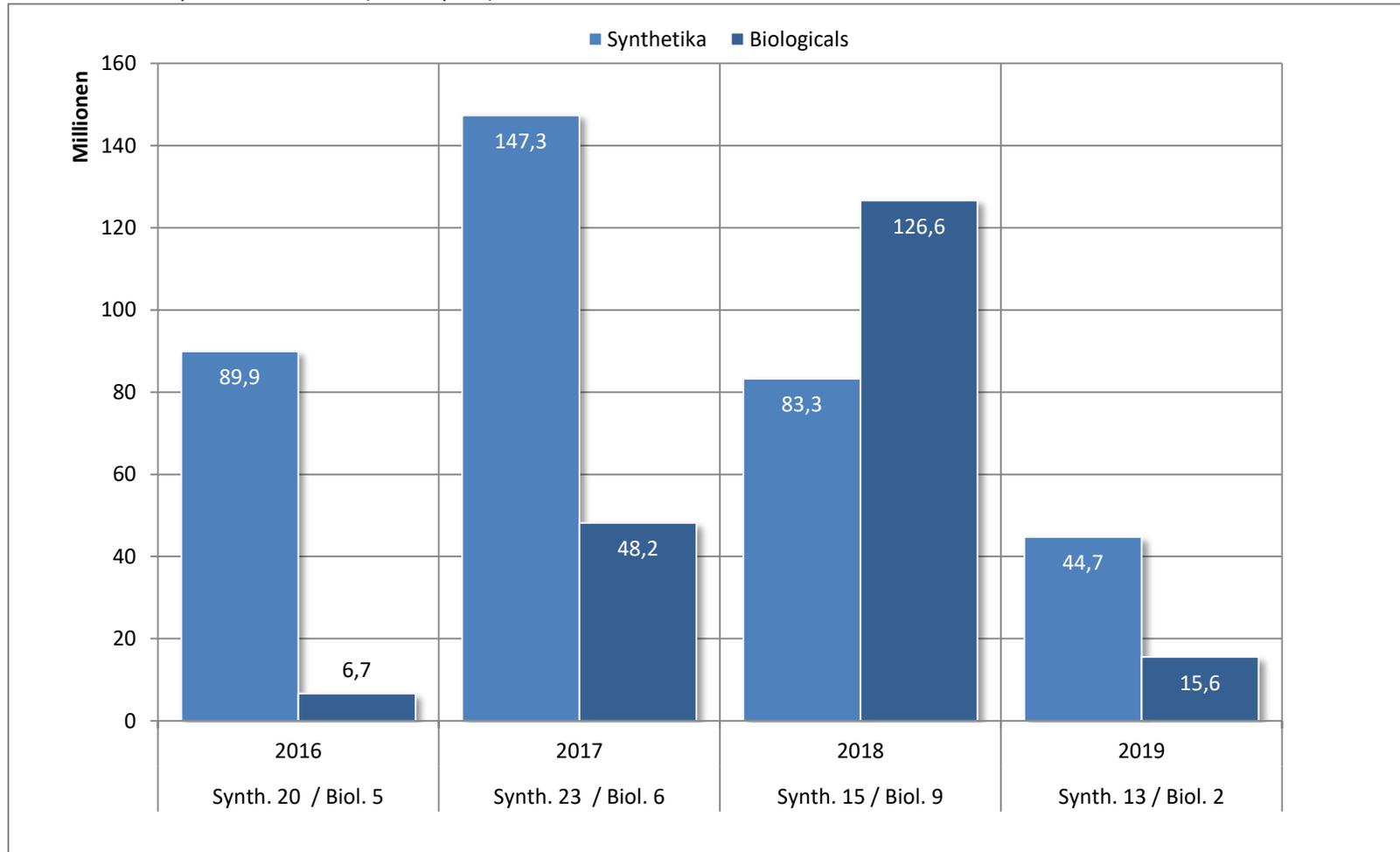
Basis ex factory in Mio. CHF (ohne Spital)



Total 2016-19 zu ex factory: Synthetika = CHF 287.1 Mio.; Total Biologicals = CHF 167.1 Mio.; n = 91 Moleküle  
Berechnung auf Basis Retailmarkt SL, Jahr 2015, Quelle: IMS Health

## Patentschutz läuft aus: Umsatzvolumen der betroffenen Medikamente

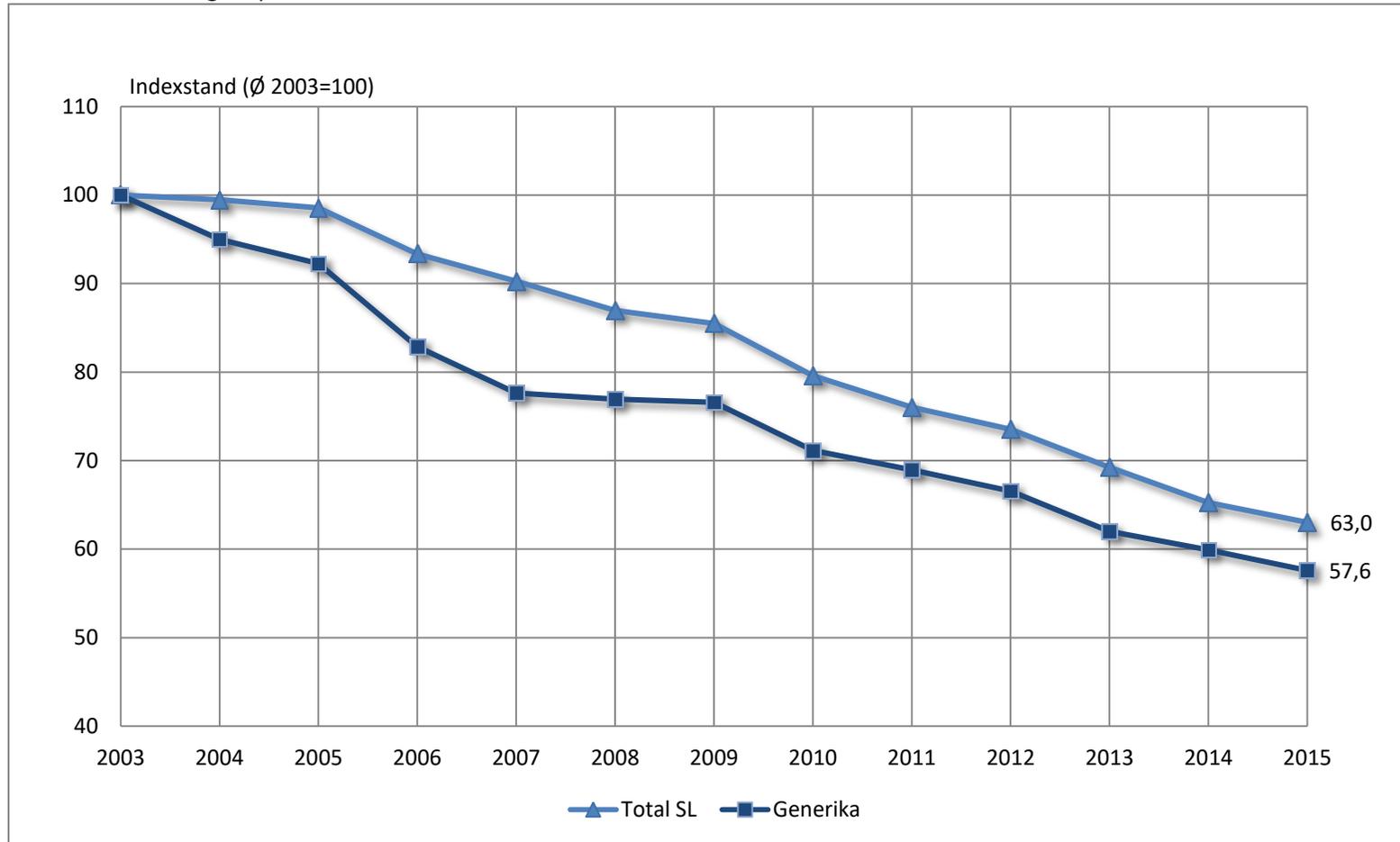
Basis Publikumspreis in Mio. CHF (ohne Spital)



Total 2016-19 zu PP: Synthetika = CHF 365.2 Mio.; Total Biologicals = CHF 197.1 Mio.; n = 91 Moleküle  
Berechnung auf Basis Retailmarkt SL, Jahr 2015, Quelle: IMS Health

## Preisindex kassenzulässiger Medikamente

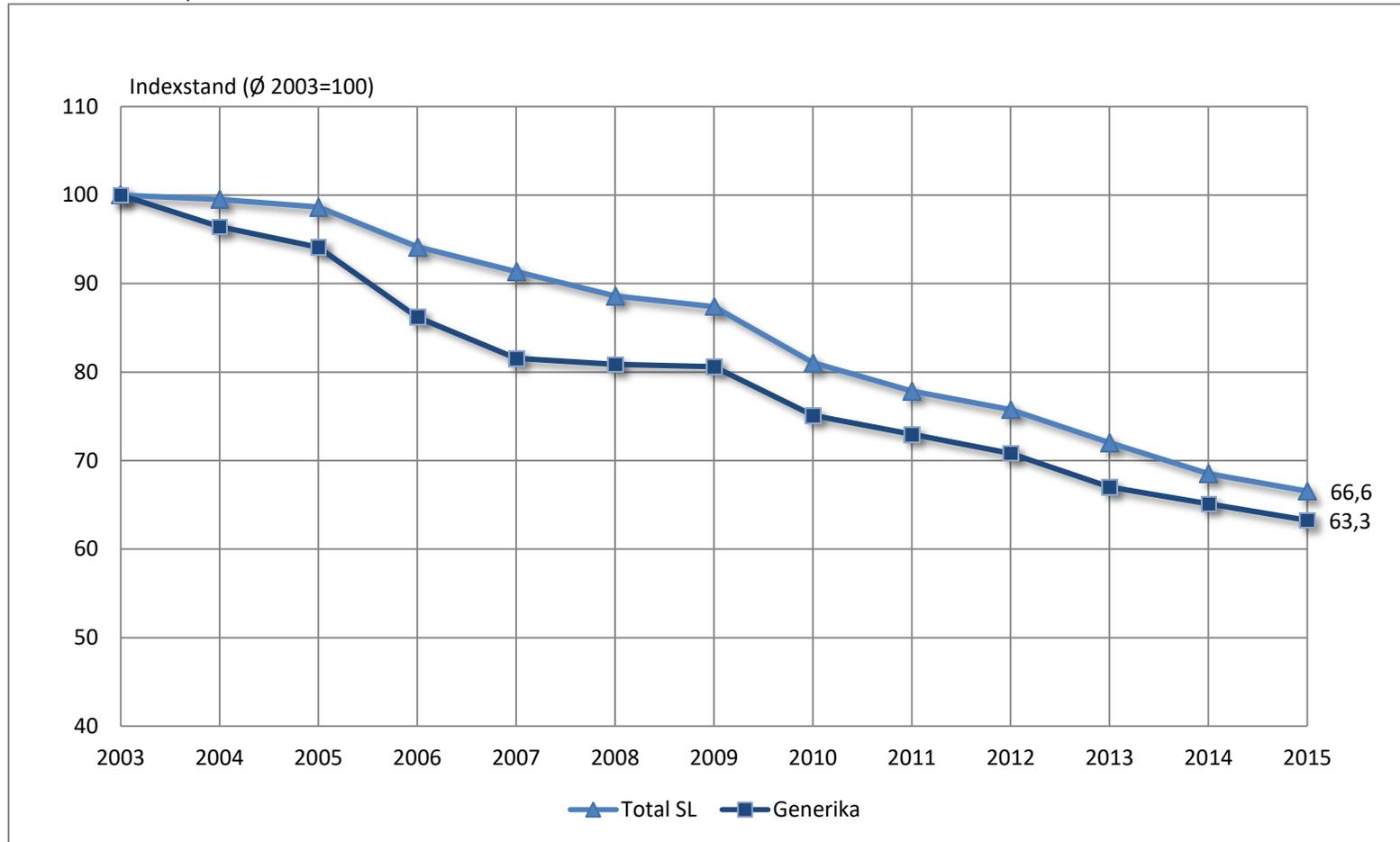
Basis Herstellerabgabepreise



Kettenindex nach Laspeyres mit jährlich angepasster Gewichtungsstruktur und Marktdefinition  
Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Preisindex kassenzulässiger Medikamente

Basis Publikumspreise

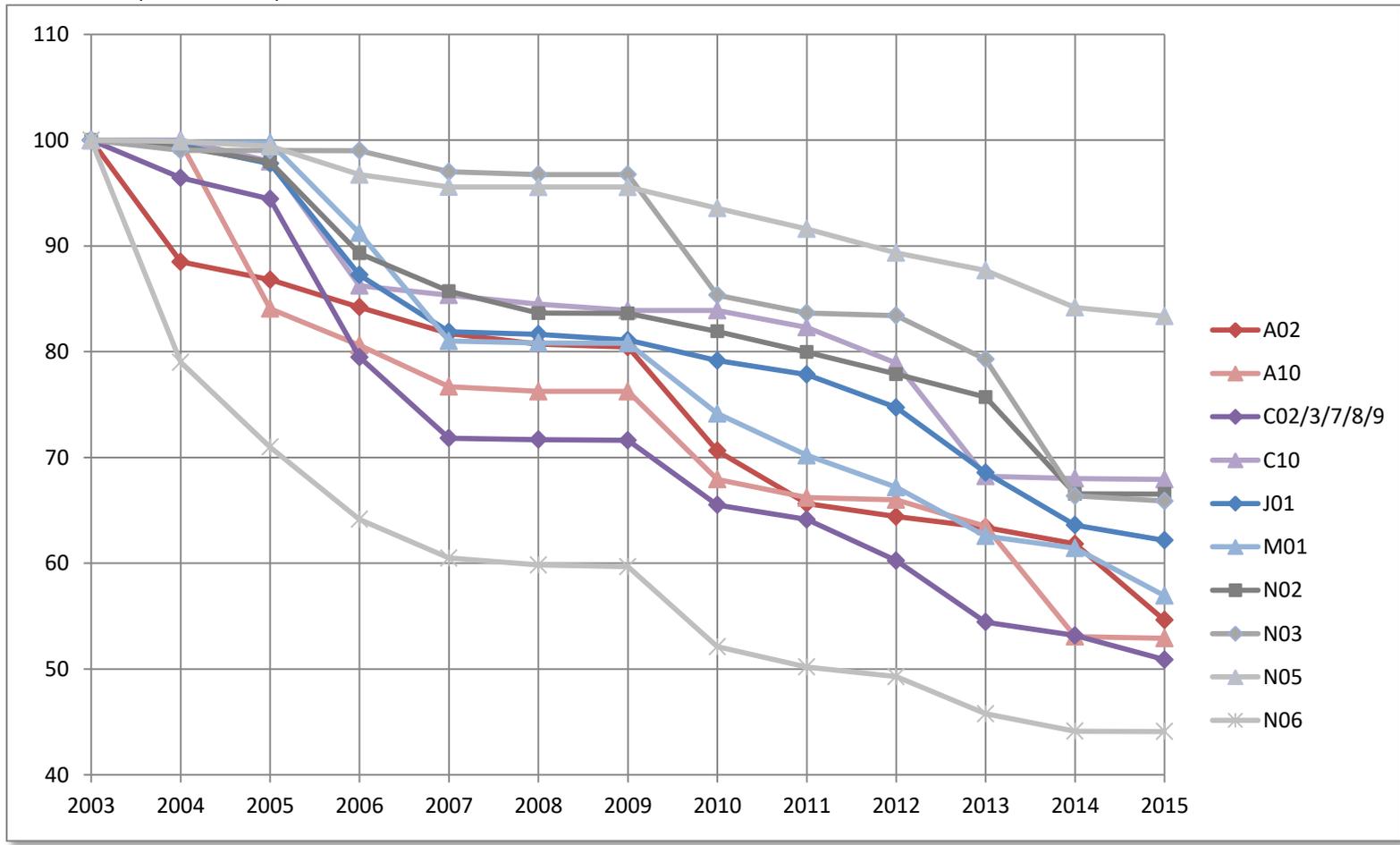


Kettenindex nach Laspeyres mit jährlich angepasster Gewichtungsstruktur und Marktdefinition  
Berechnung auf Basis Retailmarkt, Quelle: IMS Health

## Preisindices für die wichtigsten Generika-Teilmärkte

### Herstellerabgabepreise

Indexstand (Ø 2003=100)



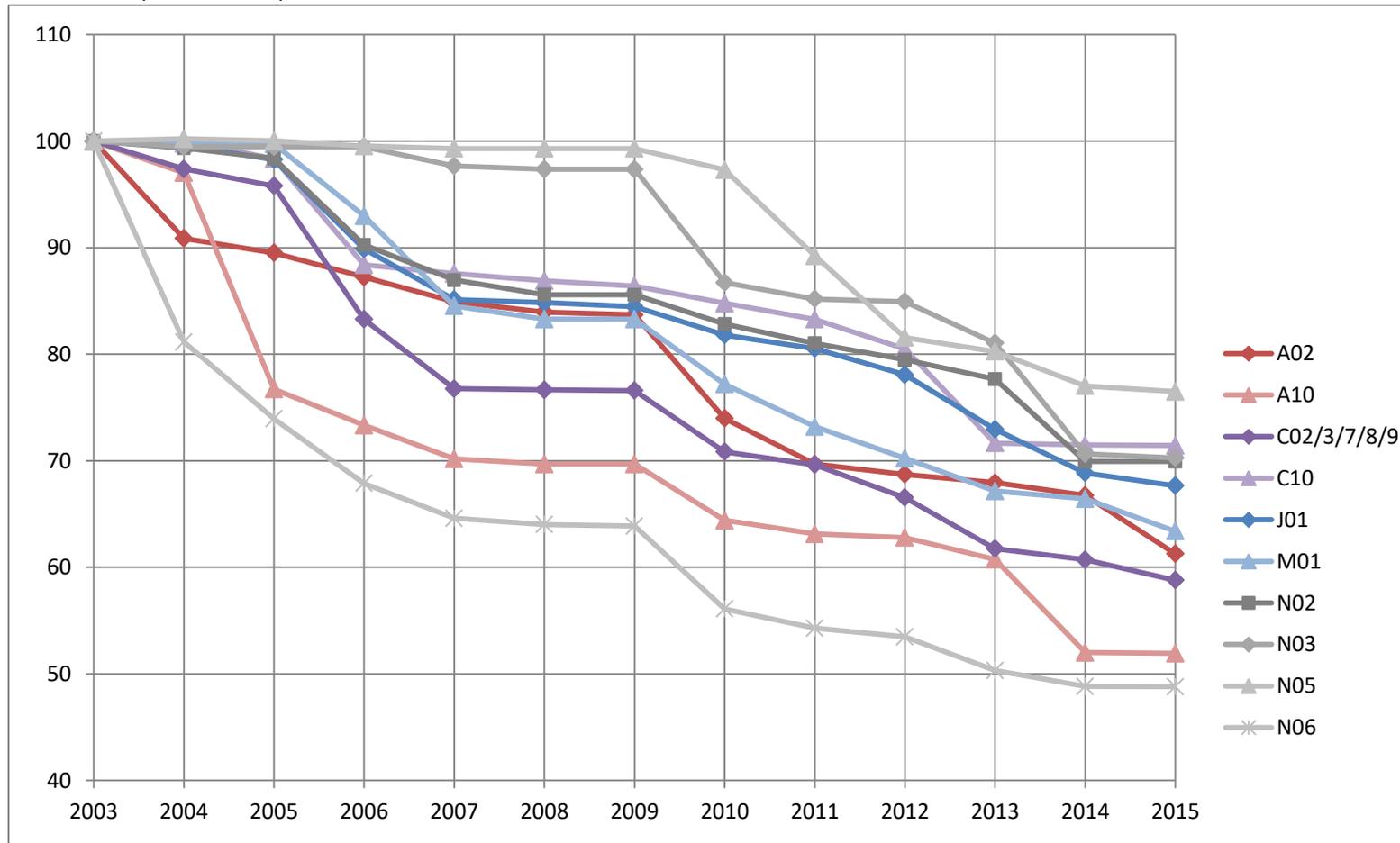
Kettenindices nach Laspeyres mit jährlich angepasstem Gewichtungsschema

Das durchschnittliche Preisniveau der Generika sinkt in allen zehn Teilmärkten; Marktanteil total = 81% (2015)

## Preisindices für die wichtigsten Generika-Teilmärkte

### Publikumspreise

Indexstand ( $\emptyset$  2003=100)



Kettenindices nach Laspeyres mit jährlich angepasstem Gewichtungsschema

Das durchschnittliche Preisniveau der Generika sinkt in allen zehn Teilmärkten; Marktanteil total = 81% (2015)

## Internationaler Vergleich der Herstellerabgabepreise

### Generika

Indices (CH = 100)

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Frankreich	78	82	91	81	79	73	71
Österreich	66	64	61	65	66	68	65
Finnland							64
Belgien							61
Deutschland	52	54	58	47	52	51	52
Schweden							46
Dänemark	30	40	43	39	45	41	40
Niederlande	33	29	35	32	44	33	39
UK	36	52	54	40	37	50	38
Avg 6 Länder*	48	54	57	51	54	53	51
Avg 9 Länder*							53

\* mindestens drei Auslandpreise

2009: n = 98 Wirkstoffe; Kurse: SFR/EUR=1.56; SFR/GBP=1.90; SFR/100 DKK=20.94

2010: n = 179 Wirkstoffe; Kurse: SFR/EUR=1.45; SFR/GBP=1.65; SFR/100 DKK=19.43

2011: n = 217 Wirkstoffe; Kurse: SFR/EUR=1.30; SFR/GBP=1.51; SFR/100 DKK=17.40

2012: n = 204 Wirkstoffe; Kurse: SFR/EUR=1.29; SFR/GBP=1.49; SFR/100 DKK=17.32

2013: n = 204 Wirkstoffe; Kurse: SFR/EUR=1.27; SFR/GBP=1.56; SFR/100 DKK=17.02

2014: n = 228 Wirkstoffe; Kurse: SFR/EUR=1.29; SFR/GBP=1.52; SFR/100 DKK=17.34

2015: n = 124 Wirkstoffe / 308 Modalpackungen; Kurse: SFR/EUR=1.20; SFR/GBP=1.50; SFR/100 DKK=16.15; SFR/100 SEK=13,17

Quelle: Schweizer Preisindex Benchmarking, IMS Health

## Internationaler Vergleich der Herstellerabgabepreise

### Originale ohne Patentschutz/mit Generikawettbewerb

Indices (CH = 100)

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Deutschland	109	124	119	132	123	135	134
Dänemark	116	122	120	122	125	134	124
UK	93	100	89	84	110	105	106
Schweden							92
Finnland							80
Österreich	83	82	82	83	72	69	69
Frankreich	96	102	91	93	89	82	68
Niederlande	81	86	82	100	74	68	65
Belgien							66
Avg 6 Länder*	84	103	97	102	99	99	
Avg 9 Länder*							89

\* mindestens drei Auslandpreise

2009: n = 98 Wirkstoffe; Kurse: SFR/EUR=1.56; SFR/GBP=1.90; SFR/100 DKK=20.94

2010: n = 179 Wirkstoffe; Kurse: SFR/EUR=1.45; SFR/GBP=1.65; SFR/100 DKK=19.43

2011: n = 217 Wirkstoffe; Kurse: SFR/EUR=1.30; SFR/GBP=1.51; SFR/100 DKK=17.40

2012: n = 204 Wirkstoffe; Kurse: SFR/EUR=1.29; SFR/GBP=1.49; SFR/100 DKK=17.32

2013: n = 204 Wirkstoffe; Kurse: SFR/EUR=1.27; SFR/GBP=1.56; SFR/100 DKK=17.02

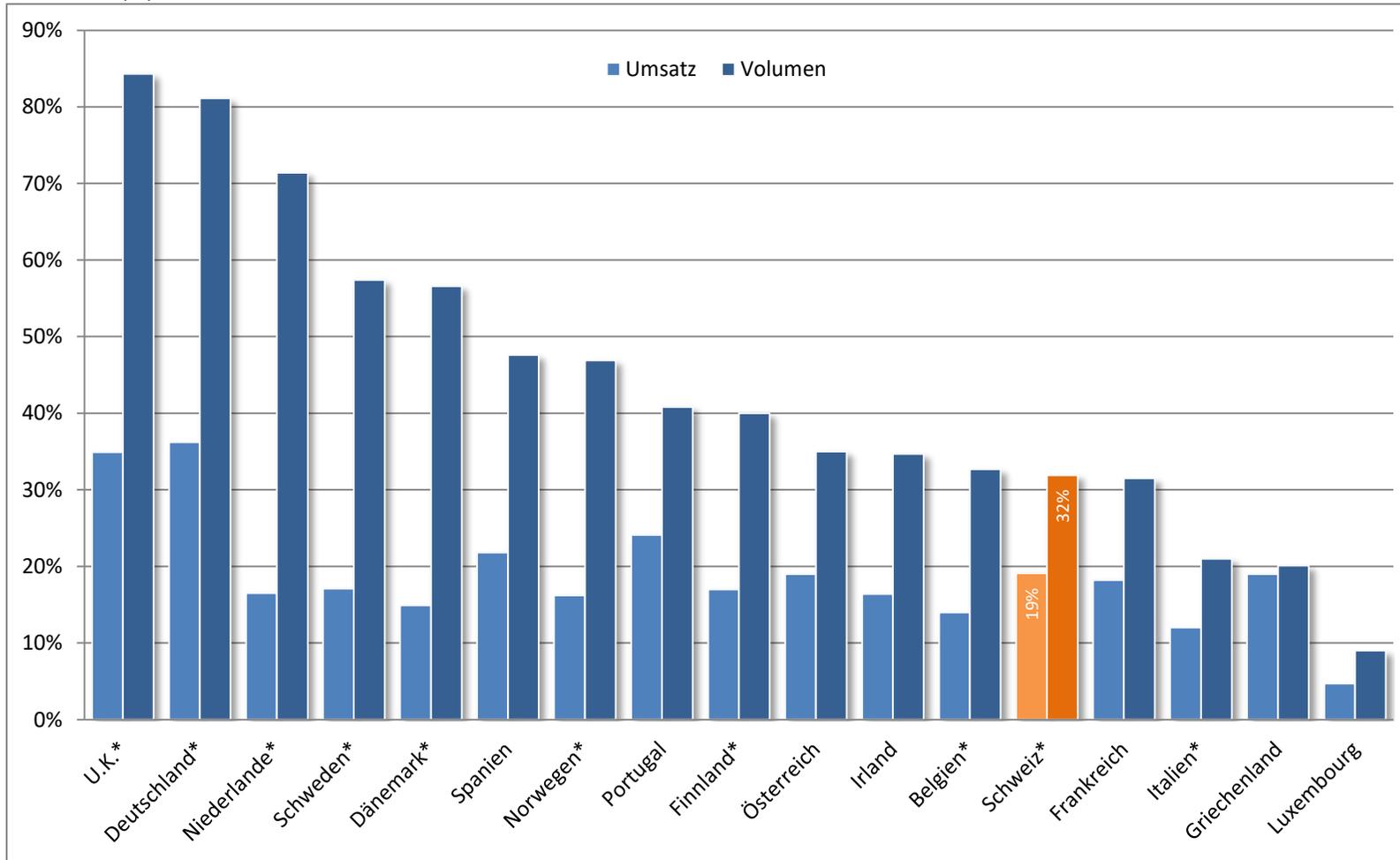
2014: n = 228 Wirkstoffe; Kurse: SFR/EUR=1.29; SFR/GBP=1.52; SFR/100 DKK=17.34

2015: n = 163 Wirkstoffe / 374 Modalpackungen; Kurse: SFR/EUR=1.20; SFR/GBP=1.50; SFR/100 DKK=16.15; SFR/100 SEK=13,17

Quelle: Schweizer Preisindex Benchmarking, IMS Health

## Anteil der Generika am Erstattungsmarkt nach Ländern

Jahr 2014 (%)



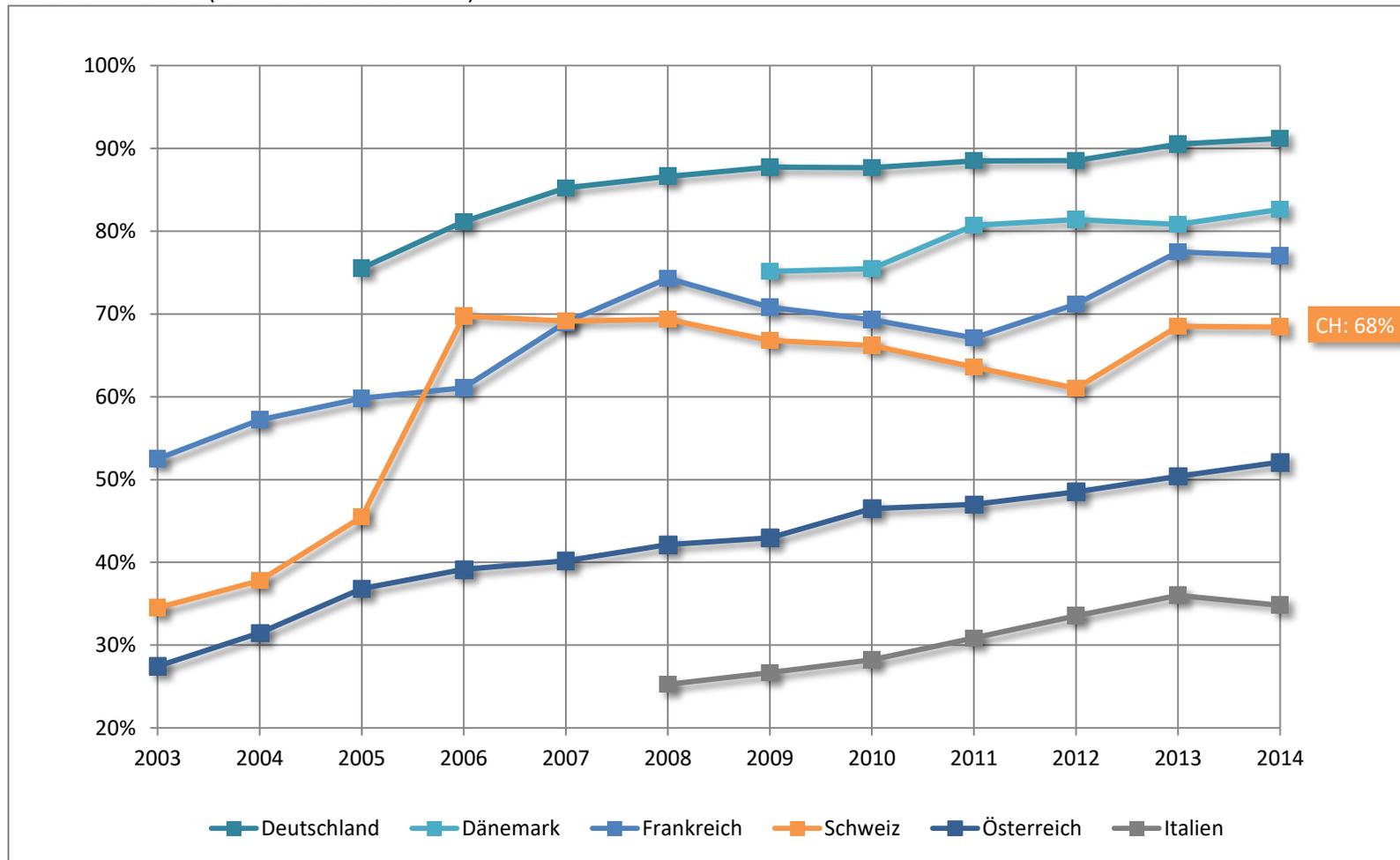
Anteil der Generika am kassenpflichtigen Markt nach Wert und Volumen in DDD (\*) oder Packungen, Jahr 2014

Schweden, Norwegen, Finnland und Österreich bezogen auf Apothekenmarkt

Quelle: OECD Health Statistics 2016; LIF (Schweden); Leem d'après Gers (Frankreich); Österreich (ims); Eigene Berechnung

## Internationaler Vergleich der Substitutionsrate im generikafähigen Erstattungsmarkt

Anteile in Prozent (auf Basis Unit oder DDD)



Quellen:

Deutschland: Berechnung IGES nach NVI (INSIGHT Health); Dänemark: sundhedsdatastyrelsen; Frankreich: Leem d'après GERS; Schweiz: eigene Berechnung; Österreich: Pharmig (HV); Italien: Basis Referenzmarkt, Assogenerici (IMS Health)

## Verzeichnis der generikafähigen Wirkstoffe (2015)

99mTc-Technetium-Sestamibi	Brimonidin	Clomifen	Etoposid
Acetylcystein	Bromelain	Clopidogrel	Exemestan
Aciclovir	Budesonid	Clotrimazol	Felodipin
Acitretin	Buprenorphin (04.2015)	Clozapin	Fentanyl
Alendronsäure	Calcitriol	Colistin	Fexofenadin
Alendronsäure+Colecal. (02.2015)	Candesartan	Cromoglicinsäure	Finasterid
Alfuzosin	Candesartan+HCT	Cytarabin	Fluconazol
Allopurinol	Capecitabin	Dacarbazin	Fludarabin
Amidotrizoesäure	Captopril	Desloratadin	Fluorouracil
Amiodaron	Captopril+HCT	Desmopressin	Fluoxetin
Amisulprid	Carbamazepin	Dexamethason	Fluticason
Amlodipin	Carbocistein**	Diazepam	Fluvastatin
Amorolfin (02.2015)	Carboplatin	Diclofenac	Fluvoxamin
Amoxicillin	Carvedilol	Dikaliumclorazepat	Folinsäure (Calciumfolinat)
Amoxicillin+Clavulansäure	Cefazolin	Diltiazem	Fosinopril+HCT
Anagrelid*	Cefepim	Docetaxel	Furosemid
Anastrozol	Cefpodoxim	Domperidon (11.2015)	Furosemid+Spironolacton
Aripiprazol (08.2015)	Ceftazidim	Donepezil	Fusidinsäure
Atenolol	Ceftriaxon	Dorzolamid	Gabapentin
Atenolol+Chlortalidon	Cefuroxim	Doxazosin	Gadopentetsäure
Atorvastatin	Celecoxib	Doxorubicin	Gadotersäure (12.2015)
Atorvastatin+Amlodipin*	Cetirizin	Doxycyclin	Galantamin
Azathioprin	Ciclopirox	Efavirenz (02.2015)	Gemcitabin
Azithromycin	Cinnarizin**	Eletriptan (12.2015)	Glibenclamid
Baclofen	Ciprofloxacin	Enalapril	Gliclazid
Betahistin	Cisplatin	Enalapril+HCT	Glimepirid
Bicalutamid	Citalopram	Epirubicin	Granisetron (01.2015)
Bisacodyl*	Clarithromycin	Escitalopram	Hydrochlorothiazid+Amilorid
Bisoprolol	Clidinium+Chlordiazepoxid*	Esomeprazol	Hydrocortison
Bisoprolol+HCT	Clindamycin	Ethosuximid**	Hydroxychloroquin

## Verzeichnis der generikafähigen Wirkstoffe (Fortsetzung)

Ibandronsäure	Lorazepam	Nystatin	Ramipril+HCT
Ibuprofen	Losartan	Octreotid	Ranitidin
Indapamid	Losartan+HCT	Olanzapin	Repaglinid (01.2015)
Indometacin	Macrogol, Kombination	Omeprazol	Rifampicin
Iohexol	Mefenaminsäure	Ondansetron	Risedronsäure
Iopamidol	Memantin	Orlistat	Risperidon
Ipratropiumbromid	Meropenem	Oxaliplatin	Rizatriptan (07.2015)
Irbesartan	Metformin	Oxazepam	Ropinirol
Irbesartan+HCT	Methotrexat	Oxycodon	Salbutamol+Ipratropiumbromid
Irinotecan	Methylphenidat	Paclitaxel	Selegilin**
Isotretinoin	Methylprednisolon	Pamidronsäure	Sertralin
Itraconazol	Metolazon	Pantoprazol	Simvastatin
Ketoconazol	Metoprolol	Paroxetin	Sotalol
Ketorolac	Metronidazol	Pentoxifyllin**	Spirolacton
Lamivudin	Mianserin	Perindopril	Sulfamethoxazol+Trimethoprim
Lamotrigin	Minocyclin	Perindopril+Amlodipin	Sumatriptan
Lansoprazol	Mirtazapin	Perindopril+Indapamid	Tacrolimus
Latanoprost	Mitoxantron	Pioglitazon	Tamoxifen
Leflunomid	Moclobemid	Piperacillin+Tazobactam	Tamsulosin
Lercanidipin (06.2015)	Mometason	Piroxicam	Teicoplanin (+ 10.2015)
Letrozol	Montelukast	Pramipexol	Telmisartan
Levetiracetam	Moxifloxacin	Pravastatin	Temozolomid
Levocetirizin	Mycophenolsäure	Pregabalin (11.2015)	Terbinafin
Levodopa+Carbidopa	Naftidrofuryl**	Proguanil+Atovaquon	Tibolon
Levodopa+Carbid.+Entac. (11.2015)	Naltrexon**	Propranolol	Timolol
Levofloxacin	Naproxen	Quetiapin	Timolol+Dorzolamid
Lisinopril	Nebivolol	Quinapril (+ 11.2015)	Timolol+Latanoprost
Lisinopril+HCT	Nifedipin	Quinapril+HCT	Tolterodin*
Loperamid	Norethisteron+Estradiol	Rabeprazol	Topiramat
Loratadin	Norfloxacin	Ramipril	Topotecan

## Verzeichnis der generikafähigen Wirkstoffe (Fortsetzung)

Torasemid	In Analyse nicht berücksichtigte
Tramadol	Biologicals mit Biosimilars:
Tramadol+Paracetamol	
Triamcinolon	Epoetin alfa
Trimipramin	Filgrastim
Ursodeoxycholsäure	Insulin glargin 09.2015)
Valaciclovir	Somatropin
Valganciclovir (08.2015)	
Valproinsäure	
Valsartan	
Valsartan+HCT	
Vancomycin	
Venlafaxin	
Verapamil	
Vincristin	
Vinorelbin	
Voriconazol (11.2015)	
Xylometazolin	
Zidovudin+Lamivudin	
Zoledronsäure	
Zolmitriptan	
Zolpidem	
Zopiclon	

\* Nicht generikafähig nach BAG

\*\* Nicht mehr generikafähig nach BAG